

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Jahrgang 28 | Freitag, den 21. Juni 2019 | Nummer 6

*Herzliche Einladung zu einem kleinen Jubiläum
am Märchenturm in Ulbersdorf*



15. Fest der Märchen
29.06.2019, ab 15 Uhr
am Märchenturm Ulbersdorf

Es war einmal ...! Geschichtenzeit am Märchenturm, Tombola, großes Programm, Disco, Hüpfburg, Kostümauszeichnung und viel Spaß. Tischschmaus und Zaubertrunk für Groß und Klein.

Eure Freunde vom Märchenturm

Bereitschaftsdienste	2
Stadtverwaltung	2
Wir gratulieren	4
Amtliche Bekanntmachungen Rathaus	4
Amtliche Bekanntmachungen Verbände	19
Aus Stadtrat und Ausschüssen	19
Mitteilungen und Informationen	22
Kulturnachrichten	24
Kirchennachrichten	26
Schulen	26
Kindergärten	28
Sportnachrichten	30
Aus den Ortsteilen	31

Amtliche Mitteilungen der Stadt Hohnstein

mit ihren Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Hohnstein, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig



Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle/Ärzte	0351 81550

Tierärztliche Klinik immer dienstbereit

Herr Dr. Düring
01833 Stolpen/OT Rennersdorf, Alte Hauptstr. 15
Tel. 035973 2830

Apothekendienst

Notdienst-Apotheken finden Sie im Internet z. B. unter www.apotheken.de.
Rettungsleitstellen erreichen Sie unter 0351 501210 (IRLS Dresden).

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hohnstein

Rathausstraße 10
01848 Hohnstein
Telefon: 035975 8680
Fax: 035975 86810
E-Mail: stadt@hohnstein.de
Internet: www.hohnstein.de

	Name	Zi.	Telefon (035975-)	E-Mail
Bürgermeister	Herr Brade	22	8680	buergermeister@hohnstein.de
Sekretariat	Frau Jendrics	21	86821	stadt@hohnstein.de
Projektstelle Stadtentwicklung	Herr Bothmann	32	86832	rick.bothmann@hohnstein.de
Haupt- und Bauamt				
Leiter	Herr Hentzschel	25	86825	bauamt@hohnstein.de
Feuerwehr- und				
Ordnungswesen	Herr Döring	14	86814	ordnungsamt@hohnstein.de
Meldestelle, Gewerbeamt	Frau Schier	15	86815	meldeamt@hohnstein.de
Standesamt	Frau Wauer	16	86816	standesamt@hohnstein.de
Archiv				archiv@hohnstein.de
Liegenschaften	Herr Bungert	24	86824	liegenschaften@hohnstein.de
Bauamt	Herr Franz	23	86833	alexander.franz@hohnstein.de
Kämmerei				
Kämmerin	Frau George	26	86826	kaemmerei@hohnstein.de
Personal, Finanzen	Frau Schierk	27	86827	buchfuehrung@hohnstein.de
Steuern, Kasse	Herr Haase	27	86827	kasse@hohnstein.de
TOURISMUSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT HOHNSTEIN MBH				
Geschäftsführer	Herr Häntzschel	12	86823	tourismus@hohnstein.de
Gästeamt	Frau Kadalla		86813	gaesteamt@hohnstein.de

Sprechzeiten im Rathaus

Montag	nach Vereinbarung
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat über
Tel. 035975 86821

Bauhof der Stadt Hohnstein

Schandauer Straße 6
01848 Hohnstein
Telefon: 035975 86824
Fax: 035975 86810
Hausmeister für die kommunalen Gebäude:
Andreas Hillme - erreichbar über 0173 3830464.

Friedensrichter

Friedensrichter Karlheinz Petersen
Obervogelgesanger Weg 9, 01829 Stadt Wehlen OT Pötzscha
Tel.: 035020 70508
Mobil: 0160 5357229
petersen@verbandsmediation.de
Gemäß der Zweckvereinbarung über die Einrichtung einer
Schiedsstelle vom 23.02.2006 ist der „Friedensrichter“ für
die Gemeinde Lohmen, die Stadt Wehlen und die Stadt
Hohnstein zuständig.

Gästeamt und Traditionsstätte

Rathausstraße 9
01848 Hohnstein

Telefon: 035975 86813
Fax: 035975 86829
E-Mail: gaesteamt@hohnstein.de
Internet: www.hohnstein.de
Öffnungszeiten ab April 2019:

Montag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 12.00 Uhr
Sonntag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Sollten Sie außerhalb unserer Geschäftszeiten wichtige Rückfragen haben oder dringende Informationen benötigen, können Sie uns jederzeit gern unter der Handy-Nummer 0172 5371683 erreichen.

Ortschaftsräte und Ortsvorsteher

Ortschaftsrat	Ortsvorsteher	Sprechstunde/Erreichbarkeit
Hohnstein	Wolf-Dieter Ernicke	erreichbar unter: 03501 440000, 035975 84439 oder 0162 2306645 sowie unter w.d.ernicke@gmx.de
Cunnersdorf	Jens Lang	erreichbar unter 035975 81503 oder lang.hohnstein@freenet.de
Ehrenberg	Tilo Müller	erreichbar täglich telefonisch von 08.00 bis 18.00 Uhr unter 0170 2045499 oder Tilo.Mueller-03@gmx.de
Goßdorf	Matthias Harnisch	jeden ersten Montag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr im Ortsamt Goßdorf
Lohsdorf	Ronny Taube	erreichbar unter 035975 84490 oder copyscan78@hotmail.de oder 0157 75306693
Ulbersdorf	Ralph Lux	jeden ersten und dritten Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr im Ortsamt Ulbersdorf
Rathewalde/ Hohburkersdorf/Zeschnig	Matthias Heller	erreichbar unter 035975 80495 oder rathewalde@t-online.de

Anzeige



JOKA Juni-Polsteraktion

Nur für den kurzen Zeitraum bis zum 30. Juni 2019 können Sie Ihre Polstermöbel, seien es Stühle, Eckbänke, Sessel, Garnituren oder historische Stücke, sehr kostengünstig durch unsere erfahrenen Polsterer aufarbeiten lassen. Auch Reparaturen werden ausgeführt. **Und so geht's:** Kommen Sie einfach in unseren Sebnitzer JOKA Wohnstore und suchen Sie sich Ihren Lieblingsmöbelstoff aus den vielfältigen Kollektionen der Marken JOKA, Höpke, JAB, Chivasso oder Backhausen aus. Bringen Sie evtl. ein Foto und ein paar Abmaße mit, sodass wir Ihnen einen Kostenvoranschlag erstellen können. Natürlich ist auch eine Beratung und ein Aufmessen durch uns, bei Ihnen zuhause, möglich. Dann bestellen wir Ihren Möbelstoff in der benötigten Menge und können meist innerhalb weniger Tage mit den

Große Juni-Aktion Polsterarbeiten bei Raumausstattung Spänig

Polsterarbeiten zum halben Preis

Alles aus einer Hand:

- Polsterarbeiten
- Gardinen, Dekostoffe
- Sonnenschutz, Markisen
- Tapeten, Putze, Stuck
- Malerarbeiten
- Laminat, Parkett, Kork
- PVC-, CV- und Designbeläge
- Teppichböden

Arbeiten beginnen. Sie zahlen alle Materialien und als besonderes Schnäppchen für Sie, nur innerhalb dieser Juni-Polsteraktion, für alle anfallenden Arbeitslöhne, sei es für Abholung und Lieferung sowie der Polsterarbeit in der Werkstatt, nur den halben Preis. Sie sehen, das ist die Möglichkeit Ihre Polstermöbel in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Für die gelungene Umsetzung stehen unsere Polsterer mit vielen Jahren Berufserfahrung. Denn erst in Verbindung mit einer handwerklich erstklassigen Verarbeitung entfalten unsere Möbelstoffe von JOKA ihre ganze Qualität und Schönheit auf Ihren Polsterstücken.

Bestellungen von Polsterarbeiten für diese Aktion, nehmen wir bis 30. Juni 2019 entgegen. Eine Ausführung kann nach Absprache auch später erfolgen.

Vollkommenheit erleben

Für manche ist das Beste gerade gut genug! Und wer nach dieser Perfektion strebt, für den kann es

nur das Gefühl geben. Vollkommenheit erlebbar zu machen ist das, was uns täglich antreibt und was in jedem JOKA-Produkt fühlbar wird. Denn Produkte der Marke JOKA stehen für hochwertige Materialien, perfekte Verarbeitung und einzigartiges Design. Vollkommenheit wird auch im Sebnitzer Wohnstore unter dem Motto

„Alles aus einer Hand“

erlebbar. Wir helfen Ihnen gern bei der kompetenten Planung und Ausführung Ihrer kompletten Wohnausstattung. Neben Polsterarbeiten führen wir auch Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenverlegerarbeiten mit Laminat, Parkett, Teppichboden, Linoleum und PVC-Design-Belägen für Sie aus. Wir bieten für den Sommer aber auch perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen an. Selbstverständlich beraten wir Sie auch zuhause und unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Meisterbetrieb
in Sebnitz seit 1947
spänig
RAUMAUSSTATTUNG

JOKA
FACHBERATER
• Sonnenschutz
• Bodenbeläge
• Gardinen
• Polsteri
• Maler

Schandauer Straße 5 · 01855 Sebnitz
Tel.: 035 971 - 52 167 · www.spaenig-sebnitz.de



Raumausstattung/Lederwaren Spänig

Wir gratulieren

In den kommenden Wochen können folgende und viele andere hier aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes nicht genannte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Stadträte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie der Stadtverwaltung Hohnstein allen genannten und nicht genannten Geburtstags-Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und Freude für das neue Lebensjahr:

im OT Hohnstein

Herr Alfred Haufe	am 27.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Annelie Szelag	am 04.07.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Leichsenring	am 14.07.	zum 85. Geburtstag

im OT Rathewalde

Frau Ingeborg Reimann	am 24.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Anita Handrick	am 14.07.	zum 90. Geburtstag

im OT Ulbersdorf

Herr Günter Franke	am 13.07.	zum 85. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

im OT Ehrenberg

Frau Heidrun Giebe	am 04.07.	zum 75. Geburtstag
Frau Sigrun Kauffmann	am 04.07.	zum 75. Geburtstag

im OT Cunnersdorf

Frau Brigitte Höhne	am 04.07.	zum 70. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

im OT Goßdorf

Herr Dietmar Forker	am 02.07.	zum 75. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------



*Gesucht und gefunden –
in Liebe verbunden!*



*Herzlichen Glückwunsch allen Paaren, die sich in
den letzten Wochen das „Ja-Wort“ gaben*

Veröffentlichen dürfen wir:

Anett & Sven Mitzscherlich, geb. Koblitz aus Hohnstein, OT Ulbersdorf
mit den Kindern Kevin, Janik, Lilly und Niklas

Sebastian Bley & Ulrike Liebold aus Leipzig

Gratulation zum „Eisernen Hochzeitsjubiläum“

Am 8. Mai 2019 gratulierte der Bürgermeister dem Ehepaar **Annelies und Joachim Richter aus Lohsdorf** zum „Eisernen Ehejubiläum“. Er traf das Jubelpaar zum Ehrentag zu Hause im Lohsdorfer Oberdorf an und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche. Das 65. Ehejubiläum wurde dann etwas später mit der großen Familie sowie Freunden und Bekannten in der Waitzdorfer Schänke gefeiert. Wir wünschen Annelies und Joachim Richter Gesundheit, Wohlergehen und alles Gute für die kommenden Ehejahre und grüßen herzlich aus dem Hohnsteiner Rathaus.

Stadtverwaltung



Amtliche Bekanntmachungen Rathaus

Ein herzliches Dankeschön an alle Wahlhelfer

Die Wahlen vom 26. Mai liegen hinter uns und damit eine sehr arbeitsintensive Zeit der Wahlvorbereitung und vor allem der herausfordernde Wahlsonntag selbst. Es musste die Europawahl, Kreistagswahl und Stadtratswahl organisiert, durchgeführt und ausgezählt werden sowie sieben Ortschaftsratswahlen. Wie umfangreich die Wahlen waren, merkten vor allem auch all die Wähler, die vor dem Wahllokal in einer Schlange geduldig warten mussten, um ihr Wahlrecht ausüben zu können. Um die Durchführung der Wahlen abzusichern, waren die Wahlhelfer am Sonntag bereits seit früh um Sieben in den Wahllokalen tätig. Nach dem Ende der Wahl um 18:00 Uhr begann für alle die Auszählung der Stimmen für jede einzelne Wahl. Dabei musste hoch konzentriert bis weit in die Nachtstunden hinein gearbeitet werden und etliche Formulare gewissenhaft ausgefüllt werden. Für viele der ehrenamtlichen Wahlhelfer begann dann schon wenige Stunden später am Montagmorgen der neue Arbeitstag.

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, Sie und Ihre fast 50 „Kollegen“ in unserer Stadt haben eine sehr gute Arbeit geleistet. Dafür und für Ihr großes Engagement und Ihre Bereitschaft sagen wir hier an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön! Erst mit Ihrem Einsatz ist es möglich gewesen, die für unsere Demokratie so wichtigen Wahlen durchführen zu können. Und ein weiteres großes Dankeschön geht an die Kolleginnen und Kollegen des Gemeindewahlausschusses, die mit ihrem Einsatz den reibungslosen Verlauf der Wahlen vorbereitet haben und „hinter den Kulissen“ tätig waren.

*Alexander Hentzschel
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss*

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 19. Juli 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 5. Juli 2019



Bekanntmachung der Wahlergebnisse zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben am 26. Mai gewählt. Wir hatten zudem eine um 8 Prozent höhere Wahlbeteiligung (im Durchschnitt 68 %) als zu den letzten Europa- und Kommunalwahlen vor fünf Jahren. Anbei finden Sie die Bekanntmachungen der einzelnen Wahlergebnisse. Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Hohnstein hat in seiner abschließenden Sitzung am 03.06.2019 die Ergebnisse amtlich festgestellt. Die Briefwahlergebnisse sind in den Bekanntmachungen integriert. Zur Stadtratswahl habe ich Ihnen auch die Einzelergebnisse der Kandidaten nach Wahllokalen mit beigefügt. Im neuen Stadtrat bleiben drei Sitze unbesetzt, da die AFD so viele Stimmen erzielte, aber nur einen Kandidaten aufstellte. Der Stadtrat verkleinert sich somit von 14 Sitzen auf 11 Sitze. Allen Gewählten möchte ich meine herzlichen Glückwünsche übermitteln, verbunden mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt mit allen 11 Ortsteilen. Die Benachrichtigung aller Gewählten sowie der Ersatzpersonen erfolgt in diesen Tagen. Der Gemeindevwahlausschuss hat bei drei Ortschaftsratswahlen (Cunnersdorf, Goßdorf und Rathewalde) bei den Ersatzpersonen mit gleicher Stimmenzahl per Losentscheid die Reihenfolge festlegen müssen. Die Reihenfolge bestimmt das zukünftige Nachrücken der Ersatzpersonen.

Mit der heutigen Veröffentlichung hat die Kommunalaufsicht einen Monat Zeit für die Wahlprüfung. Mit der Feststellung der Gültigkeit der Wahlen können dann die neuen Gremien erstmals zusammentreten und sich konstituieren. Das wird also frühestens Mitte Juli der Fall sein. Solange bleiben die „alten Gremien“ in Funktion. Die neu gewählten Ortschaftsräte wählen dann die Ortsvorsteher für die neue Wahlperiode. Die bisherigen Ortsvorsteher bleiben bis zur Neuwahl im neuen Gremium im Amt. Sollte der neue Ortsvorsteher aus der Mitte des Ortschaftsrates gewählt werden, wird sein Sitz als Ortschaftsrat frei und eine Ersatzperson rückt nach. Diese neue Rechtsprechung ist auf Anweisung des Innenministeriums zukünftig umzusetzen. Zum Ortsvorsteher kann aber auch jemand gewählt werden, der nicht als Ortschaftsrat gewählt wurde. Über die Termine der konstituierenden Sitzungen des neuen Stadtrates und der neuen Ortschaftsräte informieren wir rechtzeitig.

Daniel Brade
Bürgermeister



Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

**Amtliche Mitteilungen mit kirchlichen Nachrichten der Stadt Hohnstein
mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig**

- Herausgeber: Stadt Hohnstein, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Brade und die Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Hohnstein
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/aggb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses der Stadtratswahl der Stadt Hohnstein am 26.05.2019

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum 03.06.2019

das Wahlergebnis

in der

Gemeinde/Stadt/Ortschaft

Stadt Hohnstein

ermittelt und
festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	2705
2.	Zahl der Wähler	1834
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	34
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	1800
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	5161
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Unabhängige Wählervereinigung, UWV		2058	6
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Müller, Tilo	547	Richter, Sven	151
Lux, Ralph	318	Hentschel, Lutz	110
Lehmann, Hendrik	253	Schulze, Reinhart	106
Richter, Eric	239		
Harnisch, Matthias	167		
Schaffrath, Jens	167		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		1164	3
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Thunig, Stefan	369	Ernicke, Wolf-Dieter	134
Neuenhaus-Eckardt, Michaela	350	Taube, Ronny	104
Dwaronat, Katja	207		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
3. DIE LINKE, DIE LINKE		243	0
Nicht Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Pietsch, Thomas	243	---	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
4. Alternative für Deutschland, AFD		1196	4
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
May, Andre	1196	---	
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
5. Bündnis 90/ Die Grünen, GRÜNE		500	1
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Steinert, Bernhard	347	Eichler, Frank	153

☒ 7. Es bleiben

Anzahl
3

 Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl
27

 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum
Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Endgültiges Wahlergebnis der Stadtratswahl am 26. Mai 2019 in der Stadt Hohnstein nach Wahlbezirken

Die Briefwahlergebnisse sind in den jeweiligen Wahlergebnissen enthalten.

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt	
Liste UWW (6 Sitze)									
Müller, Tilo	71	262	32	28	53	28	73	547	gewählt
Lux, Ralph	14	19	2	3	20	4	256	318	gewählt
Lehmann, Hendrik	114	45	7	12	8	39	28	253	gewählt
Richter, Eric	147	12	23	15	5	16	21	239	gewählt
Harnisch, Matthias	12	13	4	103	7	15	13	167	gewählt
Schaffrath, Jens	20	88	10	4	10	9	26	167	gewählt
Richter, Sven	27	1	1	92	11	5	14	151	Ersatzperson
Hentschel, Lutz	15	11	2	10	39	17	16	110	Ersatzperson
Schulze, Reinhart	27	6	0	5	2	49	17	106	Ersatzperson
Gesamt	447	457	81	272	155	182	464	2058	

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt	
Liste CDU (3 Sitze)									
Thunig, Stefan	54	9	16	13	10	245	22	369	gewählt
Neuenhaus-Eckardt, Michaela	103	39	128	28	19	19	14	350	gewählt
Dwaronat, Katja	29	0	11	8	1	152	6	207	gewählt
Ernicke, Wolf-Dieter	63	14	7	11	4	20	15	134	Ersatzperson
Taube, Ronny	10	8	5	7	56	8	10	104	Ersatzperson
Gesamt	259	70	167	67	90	444	67	1164	

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt	
Liste DIE LINKE (kein Sitz)									
Pietsch, Thomas	62	55	14	6	13	48	45	243	nicht gewählt

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt	
Liste AFD (4 Sitze, 3 bleiben unbesetzt)									
May, André	211	225	117	130	89	229	195	1196	gewählt

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt	
Liste Grüne (1 Sitz)									
Steinert, Bernhard	101	53	63	18	22	70	20	347	gewählt
Eichler, Frank	27	8	7	13	9	79	10	153	Ersatzperson
Gesamt	128	61	70	31	31	149	30	500	

	Hohnst.	Ehrenb.	Cunnersd.	Goßd.	Lohsd.	Rathew.	Ulbersd.	Gesamt
Gesamtstimmen	1107	868	449	506	378	1052	801	5161

gez. Hentzschel am 03.06.2019
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Hohnstein am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum
03.06.2019

das Wahlergebnis

in der

Gemeinde/Stadt/Ortschaft

Ortschaft Hohnstein

ermittelt und
festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	640
2.	Zahl der Wähler	401
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	20
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	381
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	966
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		111	0
Nicht Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Ernicke, Wolf-Dieter	111	---	
2. Unabhängige Wählervereinigung, UWV		855	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Lehmann, Hendrik	221	---	
Krause, Heike	191		
Scholz, Sven	175		
Schwar, Hannes	140		
Hündorf, Thomas	128		

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl
6

Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Ehrenberg am 26.05.2019

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum 03.06.2019

das Wahlergebnis

	Gemeinde/Stadt/Ortschaft	
in der	Ortschaft Ehrenberg	ermittelt und festgestellt.
1.	Zahl der Wahlberechtigten	478
2.	Zahl der Wähler	305
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	4
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	301
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	864
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Unabhängige Wählervereinigung, UWV		799	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Müller, Tilo	385	---	
Hänsel, Gerrit	136		
Thomas, Jan	107		
Schaffrath, René	92		
Ringel, Margit	79		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. DIE LINKE, DIE LINKE		65	0
Nicht Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Pietsch, Thomas	65		

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl 5

 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Cunnersdorf am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum
03.06.2019

das Wahlergebnis

in der	Gemeinde/Stadt/Ortschaft	ermittelt und festgestellt.
	Ortschaft Cunnersdorf	
1.	Zahl der Wahlberechtigten	215
2.	Zahl der Wähler	164
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	5
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	159
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	351
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		349	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Lang, Jens	101	---	
Neuenhaus-Eckardt, Michaela	73		
Rothe, André	66		
Richter, Uta	55		
Giebe, Uwe	54		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. Einzelvorschläge		2	0
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
---		Eisold, Christian	1
---		Gierth, Uwe	1

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl
5

Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am Datum
03.06.2019 das Wahlergebnis

in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft
Ortschaft Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf ermittelt und festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	269
2.	Zahl der Wähler	179
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	1
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	178
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	398
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Freie Wählerschaft Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf		390	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Böhme, Carsten	87	---	
Hausdorf, Jochen	86		
Richter, Sven	75		
Harnisch, Matthias	73		
Hanitzsch, Dierk	69		
Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. Einzelschlüsse		8	0
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
---		Nestler, Heiko	2
---		Heymann, Jens	1
---		Kaden, Petra	1
---		Häntzschel, André	1
---		Kranz, Danilo	1
---		Krebs, Peter	1
---		Wustmann, Jan	1

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm Anzahl
5 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum
Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

D. Brade

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Lohsdorf am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum
03.06.2019

das Wahlergebnis

in der

Gemeinde/Stadt/Ortschaft

Ortschaft Lohsdorf

ermittelt und
festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	185
2.	Zahl der Wähler	136
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	4
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	132
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	279
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		267	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Müller, Daniel	82	---	
Leuner, Enrico	60		
Kegel, Nico	55		
Taube, Ronny	46		
Klettsch, Daniel	24		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. Einzelvorschläge		12	0
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
---		Lesche, Rico	6
---		Kranz, Ina	3
---		Lellek, Stefan	2
---		Henke, Ronny	1

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl
5

Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Rathewalde/Zeschnig/Hohburkersdorf am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum 03.06.2019

das Wahlergebnis

in der	Gemeinde/Stadt/Ortschaft Ortschaft Rathewalde/Zeschnig/Hohburkersdorf	ermittelt und festgestellt.
1.	Zahl der Wahlberechtigten	534
2.	Zahl der Wähler	368
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	8
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	360
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	764
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Freie Liste Rathewalde, FLR		759	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Förster, Gunter	188	Klare, Heike	59
Weber, Konrad	173		
May, Dirk	145		
Langmann, Anette	105		
Nescheida, Uwe	89		
Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. Einzelvorschläge		5	0
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
---		Nake, Manuela	2
---		Nake, Thomas	2
---		Koch, Mario	1

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl 5

 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Ulbersdorf am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum
03.06.2019

das Wahlergebnis

Gemeinde/Stadt/Ortschaft

in der Ortschaft Ulbersdorf

ermittelt und
festgestellt.

- | | |
|---|-----|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten | 384 |
| 2. Zahl der Wähler | 281 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel | 7 |
| 4. Zahl der gültigen Stimmzettel | 274 |
| 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 808 |
| 6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen: | |

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
1. Unabhängige Wählervereinigung, UWV		737	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Brückner, Bernd	181	Röllig, Frank	57
Domscheit, René	164	Pischel, Ingolf	41
Lux, Ralph	114	Thomas, Sascha	27
May, Emanuel	89		
Lösel, Bernd	64		
Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung		Gesamt- stimmen	Sitze
2. DIE LINKE, DIE LINKE		71	0
Nicht Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Abs. 1 KomWO)	Anzahl Stimmen
Döring, Roland	71	---	

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm

Anzahl
5

Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Hohnstein, 21.06.2019



Unterschrift

Brade
Bürgermeister

Ergebnis der Kreistagswahl am 26. Mai 2019 in der Stadt Hohnstein

Anbei finden Sie das Kreistagswahlergebnis in unserer Stadt. Die Briefwahlergebnisse sind integriert. Die Stadt Hohnstein gehört zum Wahlkreis 6 mit den Städten Bad Schandau und Sebnitz sowie den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna.

Wahlberechtigte	2.719
Wähler	1.841
Ungültige Stimmzettel	38
Gültige Stimmzettel	1.803
Gültige Stimmen	5.138
Wahlbeteiligung	67,71 %

Von den gültigen **Stimmen** entfallen auf

CDU (842 Stimmen, 16,4 %)

Ruckh, Mike	495	
		als Kreisrat gewählt
Heidrich, Klaus	59	
Thiele, Uwe	47	
Ernicke, Wolf-Dieter	136	
Willmuth, Jens	46	
		als Kreisrat gewählt
Läscher, Robert	28	
Ickerodt, Peter	1	
Schowalter, Annegret	30	

DIE LINKE (283 Stimmen, 5,5 %)

Böhme, Rainer	93	
Winkler, Katrin	41	
Augusta, Susann	22	
Petters, Ronny	7	
Schwarzbach, Tatjana	13	
Brettschneider, Peter	11	
Sedlmair, Christian	8	
Fink, Ernst	16	
Pietsch, Thomas	72	

Freie Wähler (180 Stimmen, 3,5 %)

Kunack, Thomas	75	
		als Kreisrat gewählt
Eggert, Andreas	57	
Schütz, Winfried	16	
Ehrlich, Olaf	32	

AFD (1619 Stimmen, 31,5 %)

Richter, Frank	401	
		als Kreisrat gewählt
May, Andre	836	
Besser, Tino	62	
Kretschmar, Uwe	135	
		als Kreisrat gewählt
Lustig, Toni	185	

SPD (1490 Stimmen, 29 %)

Brade, Daniel	1.478	
		als Kreisrat gewählt
Schneider, Juliane	12	

NPD (236 Stimmen, 4,6 %)

Müller, Johannes	217	
		als Kreisrat gewählt
Viehrig, Mario	19	

FDP (183 Stimmen, 3,6 %)

Ledig, Petra	142	
Lehnung, Sabine	41	

GRÜNE (305 Stimmen, 5,9 %)

Schräger, Hartmut	67
Eichler, Frank	181
Piel, Matthias	57

Die gewählten Kreisräte werden natürlich durch die Stimmenzahl im Wahlkreis 6 insgesamt und das kreisweite Ergebnis der Parteien ermittelt. Aus unserem Wahlkreis 6 werden für die kommenden fünf Jahre die oben genannten 7 Personen im Kreistag vertreten sein.

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 6. Juni 2019 das Ergebnis der Wahlen zum Kreistag des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ermittelt und wie folgt festgestellt:

Wahlberechtigte insgesamt:	202.929
Wähler:	134.471
Wahlbeteiligung:	66,3 %
Ungültige Stimmzettel:	2.740
Gültige Stimmzettel:	131.731

Insgesamt abgegebene gültige Stimmen:	378.341
davon für CDU	110.028
DIE LINKE.	38.011
Freie Wähler	48.606
AfD	105.533
SPD	20.408
NPD	8.044
FDP	19.517
GRÜNE	28.194

Im Ergebnis der Wahl ergibt sich folgende Verteilung der insgesamt 86 Sitze im Kreistag:

CDU	26 Sitze
DIE LINKE.	9 Sitze
Freie Wähler	11 Sitze
AfD	25 Sitze
SPD	4 Sitze
NPD	1 Sitz
FDP	4 Sitze
GRÜNE	6 Sitze

Das Wahlergebnis mit der namentlicher Sitzverteilung können Sie unter www.landratsamt-pirna.de abrufen.

Stadtverwaltung Hohnstein

Ergebnis der Wahl zum 9. Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 in der Stadt Hohnstein

Wahlberechtigte	2.718
Wähler	1.843
Ungültige Stimmen	44
Gültige Stimmen	1.799
Wahlbeteiligung	67,81 %

Von den **gültigen Stimmen** entfallen auf:

CDU	404	22,5 %
DIE LINKE	112	6,2 %
SPD	109	6,1 %
AfD	719	40,0 %
GRÜNE	108	6,0 %
NPD	38	2,1 %
FDP	61	3,4 %
FREIE WÄHLER	45	2,5 %
PIRATEN	8	0,4 %
Tierschutzpartei	31	1,7 %
FAMILIE	27	1,5 %
Die PARTEI	21	1,2 %
Volksabstimmung	4	0,2 %
ÖDP	5	0,3 %

DKP	2	0,1 %
MLPD	1	0,1 %
BP	4	0,2 %
SGP	0	0,0 %
TIERSCHUTZ hier!	12	0,7 %
Tierschutzallianz	10	0,6 %
Bündnis C	0	0,0 %
BIG	1	0,1 %
BGE	3	0,2 %
DIE DIREKTE!	2	0,1 %
Demokratie in Europa - DiEM25	5	0,3 %
III. Weg	3	0,2 %
Die Grauen	3	0,2 %
DIE RECHTE	3	0,2 %
DIE VIOLETTEN	0	0,0 %
LIEBE	7	0,4 %
DIE FRAUEN	9	0,5 %
Graue Panther	3	0,2 %
LKR	5	0,3 %
MENSCHLICHE WELT	6	0,3 %
NL	1	0,1 %
ÖkoLinX	3	0,2 %
Die Humanisten	1	0,1 %
PARTEI FÜR DIE TIERE	11	0,6 %
Gesundheitsforschung	8	0,4 %
Volt	4	0,2 %

Personalausweise und Reisepässe sind eingetroffen

Personalausweise, die bis einschließlich **28.05.2019** beantragt wurden, sind eingetroffen und können abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen.

Kann der Ausweisinhaber nicht selbst kommen, informieren Sie sich bitte im Einwohnermeldeamt, welche Vollmachten und Erklärungen bei der Abholung vorgelegt werden müssen. Reisepässe, die bis einschließlich **21.05.2019** beantragt wurden, sind eingetroffen und können abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen.

Kann der Passinhaber nicht selbst zur Abholung kommen, kann der Pass auch von einer anderen Person mit einer Vollmacht abgeholt werden.

Meldeamt Stadt Hohnstein

Kommunale Wohnungen zu vermieten

Die Stadt Hohnstein hat folgende Wohnungen ab sofort zu vermieten:

1. Goßdorf, Kirschallee 1, 1. OG – 4-Raum-Wohnung (Wfl.: 86,16 m²), KM 361,08 € zzgl. NK, EVKW 160,9 kwh (m²a)

2. Hohnstein, Brandstraße 2/4, 3. OG – 2-Raum-Wohnung (Wfl.: 24,92 m²), KM 139,20 € zzgl. NK, EVKW 113 kwh (m²a)

Weitere Wohnungen stehen auf Nachfrage zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte bei der Technische Dienste Neustadt GmbH, Obergraben 1 in 01844 Neustadt bei Herrn Wenzel, Tel.: 03596 509253 oder 509230.

Bauamt Stadt Hohnstein

Kommunale Garage zu vermieten

Die Stadt Hohnstein hat folgende Garage ab sofort zu vermieten:

1. Garagenkomplex Sebnitzer Straße, Miete 25,00 EUR/Monat
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Bungert vom Bauamt der Stadtverwaltung (Tel. 035975 86824, liegenschaft-en@hohnstein.de).

Bauamt Stadt Hohnstein

Öffentliche Ausschreibung von Pachtflächen

Die Stadt Hohnstein bietet ab 01.08.2019 folgende Fläche gegen Gebot zur Verpachtung an:

1. Teil vom Flurstück 112/2 Gemarkung Hohnstein mit einer Größe von insgesamt 0,0415 ha, Grünland



Die Teilfläche des Flurstücks befindet sich im Außenbereich bzw. im Landschaftsschutzgebiet. Der restliche Teil des Flurstücks wird landwirtschaftlich genutzt. Der Gegenstand der Ausschreibung ist nur über die Weidefläche zu erreichen. Der Pächter der großen Wiese ist dazu verpflichtet den Zugang zu gewähren. Die Fläche wird als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgeschrieben.

Die Verpachtung erfolgt auf 6 Jahre.

Gebote sind schriftlich und in einem verschlossenen Briefumschlag unter der Angabe eines Pachtpreisangebotes (€/ha) pro Jahr einzureichen. Das Mindestangebot gemäß Entgeltverordnung der Stadt Hohnstein beträgt

4,15 EUR

Einsendeschluss ist der 19.07.2019, 12:00 Uhr.

Bitte verwenden Sie folgende Postanschrift:

Stadtverwaltung Hohnstein
„Pachtangebot für einen Teil des Flurstücks 112/2
Gemarkung Hohnstein“
Rathausstraße 10
01848 Hohnstein

Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hohnstein.de/Stadt/Hohnstein aktuell/Ausschreibungen. Bei Rückfragen können Sie gern auch mit Herrn Bungert vom Bauamt in Kontakt treten (Tel.-Nr. 035975 86824).

Bauamt Stadt Hohnstein

Die Stadt Hohnstein bietet ab 01.08.2019 folgende Fläche gegen Gebot zur Verpachtung an:

1. Teil vom Flurstück 113 Gemarkung Hohnstein mit einer Größe von insgesamt 0,1222 ha, Grünland



Die Teilfläche des Flurstücks befindet sich im Außenbereich bzw. im Landschaftsschutzgebiet. Die Fläche wird als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgeschrieben.
Die Verpachtung erfolgt auf 6 Jahre.
Gebote sind schriftlich und in einem verschlossenen Briefumschlag unter der Angabe eines Pachtpreisangebotes (€/ha) pro Jahr einzureichen. Das Mindestangebot gemäß Entgeltverordnung der Stadt Hohnstein beträgt

12,22 EUR

Einsendeschluss ist der 19.07.2019, 12:00 Uhr.

Bitte verwenden Sie folgende Postanschrift:

Stadtverwaltung Hohnstein

„Pachtangebot für einen Teil des Flurstücks 113 Gemarkung Hohnstein“

Rathausstraße 10

01848 Hohnstein

Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hohnstein.de/Stadt/Hohnstein aktuell/Ausschreibungen. Bei Rückfragen können Sie gern auch mit Herrn Bungert vom Bauamt in Kontakt treten (Tel.-Nr. 035975 86824).

Bauamt Stadt Hohnstein

Verkauf von Feuerwehrfahrzeugen - Angebotsaufforderung

Es werden folgende kommunale Löschfahrzeuge ohne feuerwehrtechnische Beladung zum Verkauf angeboten.



1 Stück Robur LO, FFw Goßdorf, Erstzulassung 01.07.1980, TÜV abgelaufen 05/2019, abgemeldet, Laufleistung 7.800 km, K 55 kW, Benzin, zum Feuerwehrfahrzeug umgebaut, dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren.



1 Stück Robur LO, FFw Ehrenberg, Original Feuerwehrfahrzeug, Erstzulassung 25.07.1972, TÜV bis 10/2020, abgemeldet, Laufleistung 17.500 km, K 51 kW, Benzin, dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren.



1 Stück Daimler Benz LF 710, FFw Ulbersdorf
Erstzulassung 05.12.1968, TÜV bis 04/2020, abgemeldet, Laufleistung 25.200 km, 1.000 l Wassertank, 110 PS Diesel, dem Alter entsprechende Gebrauchsspuren.

Angebote mit Kaufsumme nimmt die Stadtverwaltung Hohnstein, Sachgebiet Feuerwehrwesen, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein bis zum 30.07.2019 entgegen.

Nach Abschluss des Kaufvertrages sollte das Fahrzeug innerhalb einer Woche abgeholt werden. Eine Besichtigung kann mit Herrn Döring, Tel. 035975 86814, vereinbart werden.

Stadtverwaltung Hohnstein

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Reisemobil- und Caravanpark Bastei“ in Rathewalde

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein hat am 20.02.2019 mit Beschluss Nr. 07/19 den Bebauungsplan „Reisemobil- und Caravanpark Bastei“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 09.04.2018, geändert am 10.09.2018 mit redaktionellen Ergänzungen vom 25.01.2019, sowie den Textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C), jeweils in der Fassung vom 09.04.2018, geändert am 10.09.2018, mit redaktionellen Änderungen vom 20.02.2019 und dem Umweltbericht vom 10.09.2018 mit redaktionellen Änderungen vom 25.01.2019 als Satzungsbeschluss beschlossen. Die Planung wurde mit Bescheid des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 13.05.2019, Az: 0004-14.6.28-621.4-190.080-02.0, gemäß § 10 Abs. 2 Satz 1 i. V. m. § 6 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan tritt mit seiner Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan, die Begründung dazu und die zusammenfassende Erklärung ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Hohnstein, Rathausstraße 10, während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o. g. Verfahrens- und Formschriften, sowie Mängel in der Abwägung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Hohnstein geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in die bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

J. Brade

Brade
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen Verbände**Die Polizei bittet um Achtung vor Straftaten zum Nachteil älterer Menschen****Achtung Betrug – Gefahren am Telefon**

Auch am Telefon versuchen Betrüger an Ihr Vermögen zu gelangen. Sie geben sich als Polizeibeamte aus und täuschen vor, dass Sie und Ihr Vermögen zu Hause oder auf dem Konto nicht mehr sicher sind. Sie geben sich als Familienangehörige aus, die in finanzieller Notlage sind und umgehend hohe Geldbeträge benötigen.

- Vertrauen Sie nicht der im Telefon angezeigten Telefonnummer, Rufen Sie keine unbekannten Telefonnummern zurück. Die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an.
- Bleiben Sie misstrauisch, wenn jemand vorgibt, Sie zu kennen. Der Anrufer stellt sich nicht vor. Sie sollen seinen Namen raten. Der angebliche Verwandte/Bekannte täuscht eine Notsituation vor. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach den Hörer auf.
- Geben Sie am Telefon keine Auskunft über persönliche und finanzielle Verhältnisse. Namen, Ihr Vermögen, Ihre Kontodaten und PIN sind schützenswerte Daten.
- Seien Sie misstrauisch, wenn jemand Sie um Geld bittet. Keine Behörde kontrolliert Ihr Bargeld oder Ihre Wertgegenstände. Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.
- Wenden Sie sich an die Polizei, wenn Sie befürchten, Opfer einer Straftat zu werden. Informieren Sie Familienangehörige/Freunde oder Nachbarn über einen solchen Anruf. Erstaten Sie bitte Anzeige. Ihre Beobachtungen und Aussagen als Zeuge helfen, die Täter zu ermitteln und verhindern so weitere Straftaten.

Polizeinotruf 110

www.polizei.sachsen.de

www.polizei-beratung.de

Aktuelle Bodenrichtwerte im Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge jetzt online

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018 im April 2019 beschlossen. Die durchschnittlichen Lagewerte für Grund und Boden der Nutzungsarten Bauland, Freizeit- und Kleingarten sowie Land- und Forstwirtschaft sind bequem und sprechzeitenunabhängig online über das Bodenrichtwertinformationssystem www.boris.sachsen.de einsehbar.

Für telefonische und persönliche Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zur Verfügung.

Sprechzeiten:

Montag und Freitag, 8 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag, 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Geschäftsstelle Gutachterausschuss

Schloßpark 22, 01796 Pirna

Telefon: 03501 515-3302 oder -3304

E-Mail: gutachterausschuss@landratsamt-pirna.de

Aus Stadtrat und Ausschüssen**Einladung zur nächsten Stadtratssitzung**

Die

54. Stadtratssitzung der Stadt Hohnstein

findet am

**Mittwoch, dem 26. Juni 2019, um 18.30 Uhr,
in der Adolf-Tannert-Schule Ehrenberg, Hauptstraße 74
im OT Ehrenberg statt.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle der 53. Sitzung am 22.05.2019
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bürgeranfragen und Anfragen der Stadträte
5. Bericht zur Arbeit des Zweckverbandes Wasserversorgung Pirna/Sebnitz durch den Geschäftsführer Herrn Leutert
6. Beschluss zum Vertrag über die Zerlegung der Gewerbesteuer nach § 33 Absatz 2 GewStG des Zweckverbandes Wasserversorgung Pirna/Sebnitz
7. Beratung zum Doppelhaushaltsplan 2019/2020 der Stadt Hohnstein
8. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Aufnahme eines Kredites aus dem Doppelhaushalt 2017/2018
9. Vergabebeschlüsse zu den Baumaßnahmen in der Turnhalle der Grundschule
10. Beschluss Flächentausch mit Wertausgleich am Ortseingang in der Gemarkung Zeschnig
11. Änderung der Handlungsanleitung für Grundstücksveräußerungen nach Grundstücksart
12. Änderung der Handlungsanleitung für Miet- und Pachtverhältnisse
13. Änderung der Verordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung kommunaler Flächen

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die endgültige Tagesordnung wird fristgerecht an den Bekanntmachungstafeln ausgehängen und im Veranstaltungskalender unter www.hohnstein.de veröffentlicht.

Dies ist die letzte Stadtratssitzung in der Besetzung der zu Ende gehenden Wahlperiode 2014 bis 2019. Nach der Sommerpause konstituiert sich der neu gewählte Stadtrat, nachdem die Gültigkeit der Wahl durch die Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt festgestellt wurde.

Bericht über die 53. Sitzung des Stadtrates Hohnstein am 22. Mai 2019 im Kulturraum Schloß Ulbersdorf

Anwesend: 10 Stadträte und der Bürgermeister, also 11 stimmberechtigte Mitglieder

Bericht des Bürgermeisters**1. Rückblick**

- 23.04. nichtöffentlicher Ortschaftsratsrat in Cunnersdorf, Thema: Vor-Ort-Termin in Alter Schule
- 25.04. Anwohnerversammlung für neuen Jugendtreff in Rathewalde durchgeführt, der Jugendtreff zieht in die Räume des ehemaligen Friseurs im kommunalen Gebäude Zum Amselgrund 49, Schlüsselübergabe am 16.05.2019 erfolgt, der kaltmietfreie Mietvertrag ist in Arbeit, die Betriebskosten trägt der Razeho-Verein
- 27.04. Frühjahrsputz in Cunnersdorf
Fahrraddemo für einen Radweg an der S 163 mit Start am Parkplatz Hockstein mit ca. 50 Teilnehmern
- 29.04. Gemeindefeuerwehrausschuss, Themen: Satzungsänderung, Verwendung Feuerwehropaschale
- 30.04. und 01.05. Maibaumsetzen in allen Orten
- 01.05. Besuch der Landtagsabgeordneten Katja Meier (Grüne) bei der Radweginitiative S 163 vor Ort

- 02.05. Start von zwei AGH-Maßnahmen im Bauhof, diese laufen bis zum 13.12.2019 (Frau Wende, Herr Driedger)
- 02.05. Beratung des Meersburgkomitee zur Vorbereitung der 28. Wanderwoche 16.06. bis 22.06.2019
- 03.05. Vermessungstermin am Ortseingang Waitzdorf zur Regelung der Eigentumsverhältnisse zwischen Sachsenforst und Stadt erfolgt, die Stadt bekommt die jetzt öffentlich genutzten Flächen
- 04.05. Frühjahrsputz im Hohnsteiner Freibad, trotz Regen bei großer Beteiligung viel geschafft
- 06.05. Werksbesuch mit der FFW Goßdorf bei der Firma Ziegler in Mühlau und Besichtigung des Fahrzeugbau des neuen Goßdorfer TSF-W, Lieferungstermin: Ende Mai/Anfang Juni
- 10.05. gut besuchter Tag der offenen Tür in der Förderschule Ehrenberg
- 11.05. 80 Jahre Puppenspielhaus/Max-Jacob-Theater in Hohnstein mit Aufführung des Freischütz
- 17.05. Feier 25 Jahre HTS bendl Bau Sebnitz (Bauhof in Ulbersdorf) im Elbhotel Bad Schandau
- 18.05. Versammlung der Bürgerinitiative gegen den Funkmast am Ortseingang Zeschnig, Teiln. Bürgermeister
- 21.05. Wahlschulung mit den Wahlvorständen im Ratssaal

2. Informationen

- die Stadt Hohnstein favorisiert die Aufnahme des ÖPNV als Angebot in die Gästekarte Sächsische Schweiz für den Saisonbeginn 2021, erst mit der Wiederaufnahme der Busverbindung Bad Schandau – Hohnstein macht dieses Angebot Sinn
- im Freistaat ist die Aufhebung der Pflanzenabfallverordnung zum 30.03.2019 erfolgt, das Verbrennen von Grünschnitt ist damit zukünftig generell verboten, für den Oktober werden die Bürger entsprechend informiert
- 5 Gruppen nahmen an der 48-Stunden-Aktion am 17. u. 18.05. teil: Jugendfeuerwehr Hohnstein mit Projekt zum Stadtfest, Bau Papp-Spritzenhaus und Entwurf Werbeplakat, Jugendclub Hohnstein mit Erneuerung Tischtennisplatte und Erstellen eines zweiten Clubraums mit Chillarea, Jugendclub Lohsdorf mit Pflege und Instandhaltung des JC Außengeländes, Schülerrat Ehrenberg Adolf Tannert Schule mit Bushäuschen-Graffiti-Projekt, Jugendtreff Rathewalde mit Beginn der Instandsetzungsarbeiten in den neuen Räumlichkeiten
- am 02.05. Fördermittelbescheid für 12 Atemschutzgeräte eingegangen, die 15.915,07 Euro an Kosten werden mit 11.936,30 Euro gefördert (75 %)
- am 02.05. Fördermittelbescheid für die Systemtrenner der FFW eingegangen, die 11.200 Euro werden mit 8.000 Euro Fördermitteln (Festbetrag) gefördert
- über das Programm Wir für Sachsen sind 4 ehrenamtliche Stellen bewilligt (2 Wanderwegewarte, 1 Chronik Hohnstein, 1 Stadtfest Hohnstein)
- aus dem Digitalpakt für die Schulen bekommt die Grundschule voraussichtlich ein Budget von 44.917,65 Euro, das sollen 90 % der Gesamtkosten sein, also 40.425,89 Euro sind im Haushalt 2020 einzustellen
- für den Umbau der Kita Ulbersdorf werden 56.259 Euro Fördermittel aus Kita-Invest in Aussicht gestellt
- der Feuerwehrverein Cunnersdorf erhält 500 Euro für die Kirmesfeier 2019 aus dem Ehrenamtsbudget des Landkreises 2019
- die Stadt wurde für die Bauvorhaben der Ertüchtigung der Eisenbahnbrücken am Bhf. Mitteldorf, in Kohlmühle und am 2. Tunnel in Ulbersdorf angehört, die positive Stellungnahme wurde erteilt

3. Baugeschehen

Straßenbau:

Für den Cunnersdorfer Landweg ist aktuelle die Instandsetzung des Straßenrandes am Teilstück zur Bockmühle ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung findet am 21.06. statt.

In Goßdorf wird ab morgen die Firma Müller auf der Bergstraße ab Ende Kreisstraße bis zur Wendestelle Bergwiese die Rissversiegelung vornehmen. Auftragswert: 2.088 €
Ebenfalls eine Rissversiegelung wurde für die Brückenstraße in Hohburkersdorf vergeben. Hier führt die Firma KT-Asphalt-Betonservice-Straßenunterhaltung GmbH aus Dresden die Arbeiten im Auftragswert vom 2.500 € im Niederdorf aus.
Die gleiche Firma wird auch die Rissversiegelung auf der Oberdorfstraße in Lohsdorf vornehmen. Auftragswert hier sind 3.600 €. Ein weiterer Auftrag wurde für die Brückenstraße in Hohburkersdorf vergeben: die Firma Müller wird hier in der kommenden Woche den schadhaften Straßenoberbau im Bereich einer Leitungsquerung instand setzen. Auftragswert: 2.200 €

Dorfbach Ehrenberg:

Beim Beginn des Aushubs für den Rohrgraben wurde festgestellt, dass im Boden umfangreiche Mengen an Hausmüll verkippt worden sind. Das Baugrundgutachten, welches in diesem Bereich durchgeführt wurde, wies keine entsprechenden Belastungen aus.

Die Bauarbeiten wurden daraufhin unterbrochen. Die Firma RP-Bau veranlasste in den vergangenen Wochen die erforderlichen Bodenanalysen. Diese liegen nun vor und die Baufirma holt nun auf dieser Grundlage Angebote zu Entsorgung des Müll-Boden-Gemischs ein und wird dann in den kommenden Tagen ein entsprechendes Nachtragsangebot an die Stadt stellen. Nach derzeitiger Einschätzung können die zu erwartenden Mehrkosten aus Mitteln der Gewässerunterhaltungsunterstützungspauschale gedeckt werden.

4. Bekanntgaben

Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung am 17.04.2019:

Beschluss 16/19 nÖ Vorberatung zur Änderung der Handlungsanleitung für Grundstücksveräußerungen nach Grundstücksart mit 8 Ja-Stimmen beschlossen

Gefasste Beschlüsse

Erste Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Hohnstein Beschluss 17/19

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die 1. Änderungssatzung der Feuerwehrsatzung der Stadt Hohnstein.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

Stellungnahme zur Errichtung eines Mobilfunktendemas- tes an der Staatsstraße S 163 zwischen Hohburkersdorf und Zeschnig

Beschluss 18/19

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die beiliegende Stellungnahme (Variante 1) der Stadt Hohnstein zur Errichtung eines Mobilfunktendemas an der Staatsstraße S 163 zwischen Hohburkersdorf und Zeschnig.

Mehrheitlich mit 9 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen beschlossen

Vergabe der Planungsleistung - Umgestaltung Verkehrs- fläche und Bushaltestelle Eiche in Hohnstein

Beschluss 19/19

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphase 1 – 4 inkl. erforderlicher Besonderer Leistungen für das Vorhaben „Umgestaltung Verkehrsfläche und Bushaltestelle Eiche Hohnstein“ an den wirtschaftlichsten Bieter Ingenieurbüro Krämer, Lindenstraße 3, 01877 Bischofswerda, zum Angebotspreis i.H.v. 42.654,30 € (Brutto) auf der Grundlage der Angebotsauswertung vom 14.05.2019.

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt damit gleichzeitig, dass für die Maßnahme „Umgestaltung Verkehrsfläche und Bushaltestelle Eiche Hohnstein“ folgende Einnahmen und Ausgaben in den Doppelhaushalt 2019/20 der Stadt Hohnstein einzuplanen sind:

Haushaltsjahr 2019: Planungskosten LP 1-4: 43.000 € (Ausgabe)
Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

Beauftragung der Erarbeitung eines teilräumlichen Fördergebietskonzeptes (SEKO) für ein geplantes Fördergebiet „Ortsmitte Hohnstein“

Beschluss 20/19

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Beauftragung der Erarbeitung eines teilräumlichen Fördergebietskonzeptes (SEKO) für ein geplantes Fördergebiet „Ortsmitte Hohnstein“ an das Unternehmen

KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH aus Dresden

gemäß dem Angebot vom 22.03.2019 zum Höchstpreis von 18.378,36 Euro brutto.

Die Kosten werden mit der späteren Aufnahme in ein Städtebauförderprogramm als förderfähig anerkannt und werden dann mit dem zugewiesenen Fördersatz nachträglich bezuschusst.

Die Kosten sind im Haushaltsplan 2019 eingeplant.

Mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Stimmenthaltungen beschlossen

Gewährung eines Sitzgemeindeanteils zur Finanzierung der Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

Beschluss 21/19

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Gewährung eines Sitzgemeindeanteils zur Finanzierung der Musikschule Sächsische Schweiz e. V. ab dem Haushaltsjahr 2019. Der Bürgermeister wird beauftragt eine entsprechende Kooperationsvereinbarung mit der Musikschule abzuschließen.

Die Stadt Hohnstein wird zudem als juristische Person Vereinsmitglied in der Musikschule Sächsische Schweiz e. V.

mit 1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung abgelehnt

Öffentliche Bekanntmachung einer Satzungsänderung

Satzung zur Änderung der Satzung für die Gemeindefeuerwehr der Stadt Hohnstein mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

(1. Änderung Feuerwehrsatzung)

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S.146), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.12.2017 (SächsGVBl. S. 626), und § 15 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 11 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), hat der Stadtrat der Stadt Hohnstein in seiner Sitzung am 22.05.2019 folgende 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung vom 23.02.2011 beschlossen:

Artikel 1

§ 4 Absatz 2 erhält folgende neue Fassung:

Aufnahmegesuche sind schriftlich an den Leiter der jeweiligen Ortswehr zu richten. Über die Aufnahme entscheidet die Ortswehrleitung. Neu aufgenommene Angehörige der Ortsfeuerwehren werden vom jeweiligen Ortswehrleiter durch Handschlag verpflichtet.

§ 5 erhält folgende neue Fassung:

Beendigung des ehrenamtlichen aktiven Feuerwehrdienstes

(1) Der ehrenamtliche aktive Feuerwehrdienst endet, wenn der Angehörige der Gemeindefeuerwehr

- aus gesundheitlichen Gründen zur Erfüllung seiner Dienstpflichten dauernd unfähig ist

- ungeeignet zum Feuerwehrdienst nach § 18 Abs. 4 des SächsBRKG ist oder
 - aus der Feuerwehr entlassen oder ausgeschlossen wird.
- (2) Ein Feuerwehrangehöriger ist auf seinen Antrag zu entlassen, wenn der Dienst in der Feuerwehr für ihn aus persönlichen oder beruflichen Gründen eine besondere Härte bedeutet.
- (3) Ein Feuerwehrangehöriger hat die Verlegung seines ständigen Wohnsitzes in eine andere Gemeinde unverzüglich dem Ortswehrleiter schriftlich anzuzeigen. Er ist auf schriftlichen Antrag aus dem Feuerwehrdienst zu entlassen. Eine Entlassung kann ohne Antrag erfolgen, wenn dem Feuerwehrangehörigen die Dienstaussübung in der Feuerwehr aufgrund der Verlegung des Wohnsitzes nicht mehr möglich ist. Ihm ist auf Verlangen eine Bescheinigung über die bisherige Zugehörigkeit zur Feuerwehr auszustellen.
- (4) Ein Feuerwehrangehöriger kann bei fortgesetzter Nachlässigkeit oder bei schweren Verstößen gegen die Dienstpflichten nach Anhörung der Ortswehrleitung durch den Bürgermeister aus der Feuerwehr ausgeschlossen werden.

§ 9 Absatz 2 erhält folgende neue Fassung

Die Ortswehrleitung kann auf Antrag den Angehörigen der Feuerwehren gestatten aus der aktiven Abteilung in die Alters- und Ehrenabteilung zu wechseln.

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt zum 01.07.2019 in Kraft.

Hohnstein, den 22.05.2019

D. Brade

Daniel Brade
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Daniel Brade
Bürgermeister

Im Stadtrat beschlossene Stellungnahme der Stadt zum geplanten Funkmast in Zeschnig

An Vodafone GmbH, Region Ost

Betreff: Geplante Errichtung einer Hochfrequenzanlage; Suchkreis 5550 O Rathewalde

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit Ihrem Schreiben vom 26.03.2019 informierten Sie uns über das geplante Vorhaben der Vodafone GmbH zur Errichtung einer neuen Mobilfunksendeanlage im Bereich der Hohnsteiner Ortsteile Zeschnig, Rathewalde und Hohburkersdorf. Wir begrüßen ausdrücklich die Maßnahme zur Verbesserung der Mobilfunkabdeckung in den genannten Ortsteilen und sehen darin einen wichtigen Schritt zur Verbesserung der infrastrukturellen Grundversorgung und damit der Lebensqualität vor Ort.

Jedoch liegt der vorgesehene Standortbereich zum großen Teil innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Sächsische Schweiz“ und damit innerhalb der Nationalparkregion „Sächsische Schweiz“. Zu beachten ist daher, dass die Errichtung von Funkmasten im Nationalpark und im Landschaftsschutzgebiet (> 10 m Höhe) regelmäßig den Tatbestand eines Verbots erfüllt. Die Betroffenheit naturschutzfachlicher Belange wird maßgeblich bestimmt durch den Standort und die geplante Masthöhe. Der Suchbereich im Bereich der Nationalparkregion weist aufgrund seiner Exponiertheit und Offenheit eine erhöhte landschaftsästhetische Empfindlichkeit auf. Ob eine Befreiung erteilt werden kann, liegt in der Entscheidungskompetenz der oberen Naturschutzbehörde (Landesdirektion Sachsen). Es ist darauf hinzuweisen, dass der Suchbereich durch die Außengrenze der Nationalparkregion geschnitten wird (entlang der S 163). Außerhalb der Nationalparkregion werden die Naturschutzbelange durch die untere Naturschutzbehörde (LRA) wahrgenommen.

Aufgrund des äußerst sensiblen Standortbereiches einerseits und aufgrund des sich abzeichnenden Widerstandes von Teilen der Bevölkerung der angrenzenden Ortsteile gegen die Neuerrichtung einer Mobilfunksendeanlage andererseits ist es zwingend erforderlich, die zuständigen Behörden frühzeitig im Genehmigungsverfahren zu beteiligen sowie die Stadt Hohnstein und die betroffenen Bürger intensiv in den weiteren Prozess der Standortfestlegung einzubeziehen. Die Bürger fordern eine Mindestentfernung von 1.000 Metern zu deren Wohngebäuden. Sie schlagen alternative Varianten für die Errichtung des Mastes vor (nahe dem Hohburkersdorfer Rundblick mit einer kleineren Masthöhe oder den Bergrücken von Hohburkersdorf in Richtung Lohmen). Möglicherweise kann mit diesen Standorten auch auf den Funkmasten der Deutschen Funkturm GmbH am Feuerwehrgebäude Stürza / Heeselicht verzichtet werden. Ein kommunales Grundstück steht im Suchkreis nicht zur Verfügung. Die Eigentümer der Flächen im Suchkreis wollen zudem keine Zustimmung geben. Insofern bieten wir Ihnen eine Kooperation zur Suche von anderen Standorten an. Für eine diesbezügliche gemeinsame Ortsbegehung sowie für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Brade
Bürgermeister

Mitteilungen und Informationen

Gratulation zu 25 Jahre bendl HTS

Am 17. Mai feierte das Bauunternehmen bendl HTS aus Sebnitz das 25 jährige Firmenjubiläum im Elbhotel Bad Schandau. Die Firma hat seit ebenso vielen Jahren seinen Bauhofsitz in Ulbersdorf. Bürgermeister Daniel Brade gratulierte ganz herzlich zum Jubiläum. Hier im Foto mit der Prokuristin Eva Greif sowie den beiden Geschäftsführern Uwe Lohf (links) und Jens Heldner (rechts im Foto).



Das Bauunternehmen hat 49 Mitarbeiter und macht jährlich 10 Millionen Euro Umsatz. Die Ergebnisse sind sowohl in der Region (Rohbau FFw Goßdorf, Turnhalle Ehrenberg, Schillerappartements und WEKA in Sebnitz sowie das Sechsfamilienhaus in der Rosengasse in Neustadt) als auch in der Landeshauptstadt Dresden und im Gewerbegebiet Leupoldishain zu sehen. Wir wünschen weiterhin diese Tatkraft am Bau und eine gute Zusammenarbeit. Natürlich waren auch die Gesellschafter Margot und Harry Bendl zum Jubiläumsfest anwesend. Das Mutterunternehmen in Günzburg feiert im kommenden Jahr das 75. Jubiläumsjahr seit seiner Gründung. Wir sind stolz auf die Entwicklung von bendl HTS und freuen uns über das gesunde und vor Ort verwurzelte Unternehmen.

Stadtverwaltung

Ein Rückblick auf das Mekka der Puppenspieler

Am Wahlwochenende vom 24. bis 26. Mai war auch unser Puppenspielfest. Nunmehr die 34. Auflage. Die Tages- und Abendveranstaltungen waren gut besucht. Es wurden wie im Vorjahr nahezu 1.600 Besucher gezählt. Mit der ehemaligen Hohnsteinerin (Rathewalderin) Anke Scholz war eine besondere Puppenspielerin zu Gast. Mit ihren ArtisjokTheater aus Schweigen-Rechtenbach zeigte sie das Stück „A-E-I-O-U- Raus bist du!“ im Burrgarten. Mit Original Hohnsteiner Puppen spielte zudem Michael Zuschlag aus Bad Karlshafen (Castellos Puppentheater) das Stück „Ohne Moos nichts los“. Er führte auch das Auftakt-Interview mit dem MDR-Fernsehteam, dass am Festsonnabend vor Ort war. Eine halbe Stunde wurde im Nachmittagsprogramm des MDR Live aus Hohnstein gesendet. Axel Huth war mit der Sendung „MDR vor Ort“ bei unserem Fest (im Foto mit Puppenspieler Michael Zuschlag).



Die Sendung vom 25. Mai ist in der Mediathek des MDR noch anzuschauen. Auch die Hohnsteiner Schulkasper hatten darin ihren Auftritt. Und das haben sie toll gemacht, unsere kleinen Hohnsteiner Puppenspieler. Das Fernsenteam war eine sehr gute Werbung für unser Fest. Wie jedes Jahr könnten es mehr Einheimische sein, die vom Max-Jacob-Theater über das Rat-

haus zur Burg und zurück pendeln, um die Theaterstücke zu sehen. Sehr gut war auch das MitMachTheater von Heidi Zengerle aus Berlin im Rathaushof besucht.



Der Rathausgarten bot eine hervorragende Kulisse (siehe Foto). Vielen Dank an Frau Langer für die Zurverfügungstellung dieser natürlichen Bühne. Ein großer Dank auch an unser Burgteam und den Traditionsverein Hohnsteiner Kasper für die gastronomische Versorgung, die Tourismus-GmbH und Rainer Krause mit seinen Helfern vom Puppenspielfestverein Hohnstein e. V. für die sehr gute Organisation. Nach dem Fest ist vor dem Fest. Dann das 35. Hohnsteiner Puppenspielfest.

Stadtverwaltung

Zur Gedenkfeier im KZ Sachsenburg

Am 2. Juni fuhr Bürgermeister Daniel Brade mit Stadtrat Roland Döring sowie Monika und Jürgen Koßlitz aus Ulbersdorf nach Frankenberg. Der Bürgermeister hatte eine Einladung in den dortigen Ortsteil Sachsenburg, wo eine Gedenkveranstaltung an das ehemalige Konzentrationslager Sachsenburg stattfand. Das Gelände mit einer leerstehenden Textilfabrik erinnert heute nicht mehr daran.



Ehrenamtlich Aktive der Lagerarbeitsgemeinschaft und eines Vereines sind gerade dabei, das Erinnern wieder zu ermöglichen. So entsteht gerade ein Pfad der Erinnerung. Die Stadt Frankenberg hat zwei Gebäude des Komplexes vom Privateigentümer erworben, um eine Gedenkstätte einzurichten. Das KZ Sachsenburg wurde 2012 offiziell in das Sächsische Gedenkstattengesetz aufgenommen und kann nun auch finanziell gefördert werden. Das KZ war eng mit dem Hohnsteiner „Schutzhaftlager“ auf der Burg 1933/34 verbunden. Viele Häftlinge kamen aus Sachsenburg und wurden nach der Auflösung des Hohnsteiner Lagers nach Sachsenburg gebracht. Das KZ Sachsenburg bestand von Mai 1933 bis August 1937. Ab 1934 war es das einzige Konzentrationslager in Sachsen. Das Lager gilt als Bindeglied zwischen dem System der frühen Konzentrationslager und dem späteren KZ-System sowie als Experimen-

tierfeld und Ausbildungsstätte der Lager-SS. Die ehemalige Spinnerei in Sachsenburg im Zschopautal wurde im April 1933 von der sächsischen Schutzhaftzentrale als Standort für ein großes Konzentrationslager für rund 2000 Häftlinge bestimmt. Zum gleichen Zeitpunkt entstanden in ganz Sachsen hunderte kleine Haft- und Folterstätten, die im Laufe des Jahres 1933/34 aufgelöst wurden. Für den Bürgermeister ist die Zusammenarbeit mit den Aktiven in Frankenberg wichtig, um vielleicht gemeinsam und in enger Verbindung zusammen auf der Burg Hohnstein eine kleine Gedenkstätte aufzubauen.



Am 2. Juni begleitete die Gruppe Quijote aus Chemnitz die Gedenkfeier musikalisch. Am Denkmal legten die Anwesenden, so auch Frankenburgs Bürgermeister Thomas Firmenich, Blumenbinden nieder. Ein Rundgang durch das Fabrikgelände mit Erläuterungen zur Geschichte rundeten den Vormittag ab. Vielen Dank für die Begleitung und das Interesse der drei Ulbersdorfer.

Daniel Brade
Bürgermeister

Anzeigen

- Kalk und Düngemittel
- Pflanzenschutzmittel und Schneckenkorn
- Sand, Kies, Splitt, Frostschutz angeliefert
- Baggerarbeiten (Baugruben) und Transporte

Heizöl · Dieselkraftstoff Tel. 035 973 / 28 510

AGROSERVICE
Langenwolmsdorf GmbH

Neustädter Landstr. 1B
01833 Stolpen
Tel. 0359 73/2850

Mo. - Fr. 6.30 - 15.30 Uhr · Sa. 6.30 - 12.00 Uhr **Fax 26295**



Garten- und Landschaftsbau

Grundstückspflege und Hofgestaltung
Erdbau · Transporte · Baggerarbeiten · Pflasterarbeiten · Sand
Kies · Frostschutz · Splitt · Erde-Kompost-Gemisch · Kaminholz
Anlieferung schnell und zuverlässig auch Kleinstmengen

**SAISONANGEBOTE: Quedlinburger Saatgut · Pflanzende
Dünger · Rindenmulch · Tierbedarf · Weidebedarf
Futtermittel · Arbeitsbekleidung**

Haus – Hof – Gartenmarkt
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr

Ehrenberger Landservice GmbH
Hauptstraße 105 · 01848 Ehrenberg
Telefon 0359 75/81 252
www.landservice-ehrenberg.de



Der Jugendring informiert U18-Wahl im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Nicht erst seit „Fridays for Future“ und Demonstrationen zu den umstrittenen Artikel 13 der Urheberrechtsreform des europäischen Parlaments, steigt das politische Interesse Jugendlicher bundesweit deutlich an. Jugendliche versuchen zunehmend ihre eigenen Werte in der politischen Landschaft wiederzufinden und suchen dabei nach Orientierung. Das Jahr 2019 mit seinen vielen wichtigen Wahlen, auf Kommunal-, Landes- und Europaebene, konfrontiert Jugendliche immer wieder mit politischen Fragestellungen.

Im Vorfeld der Wahl zum Sächsischen Landtag findet im Zeitraum vom 01.07. bis 23.08.2019 eine landesweite U18-Wahl statt. Bereits ab Mitte Juni ist es möglich ein Wahlkreisbüro über die Homepage der U18-Wahl (www.u18.org) anzumelden. Neben der U18-Wahl selbst stehen interessierten Jugendlichen unter #dannwaehldoch verschiedenste Workshops und zahlreiche Projekte zur thematischen Aufarbeitung zur Verfügung. Als Koordinationsstellen für die U18-Wahlkreisbüros in unserem Landkreis fungieren der ProJugend e. V. und der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. mit dem Flexiblen Jugendmanagement. Wir sind Ansprechpartner bei Fragen zur U18-Wahl und unterstützen interessierte Fachkräfte und Ehrenamtliche aus Vereinen, Schulen und öffentlichen Einrichtungen bei der Gestaltung eines U18-Wahlbüros.

Der Aufwand ist dabei sehr gering: Ihre Aufgabe besteht darin, eine Räumlichkeit bereitzustellen, das Wahlbüro anzumelden, die Wahlstimmen auszuzählen und diese an die Landeskoordination zu melden. Wir stellen Wahlurnen, -kabinen und Stimmzettel bereit und helfen gerne bei der Planung und Durchführung des Wahltages.

Nähere Informationen erhalten Sie hier:

Flexibles Jugendmanagement im Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Tel.: 03501 781647; www.flexibles-jugendmanagement.de

und Pro Jugend e. V.

Tel.: 03504 611543; www.projugendev.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Wikinger-Camp mit der Uni im Grünen e. V.

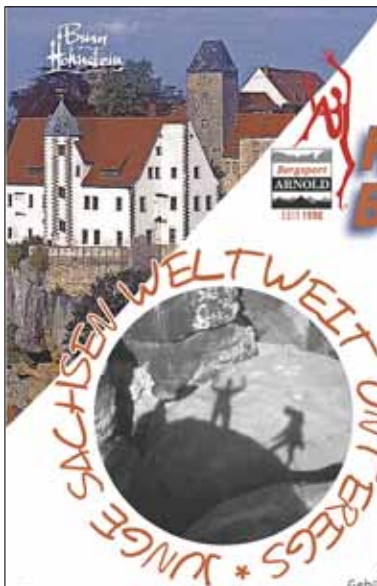
Seit über 13 Jahren organisiert der Uni im Grünen e. V. alljährlich naturnahe Feriencamps für Kinder und Jugendliche, die es lieben draußen zu sein. Dabei gibt es viel frische Luft, einprägsame Naturerlebnisse, „Aha“-Momente beim Entdecken natürlicher Prozesse und Zusammenhänge sowie neue Freunde, Spiel und Spaß.

Bereits zum fünften Mal lädt der Uni im Grünen e. V. zum Wikinger-Camp auf den Permahof in Hohnstein OT Hohburkersdorf ein. In der vorletzten Sommerferienwoche vom 4. bis 10.8.2019 können Kinder in das Leben der unerschrockenen Wikinger hinein schnuppern. Dabei erfahren die 8- bis 14-Jährigen z. B. welche Naturmaterialien und Handwerkstechniken die Wikinger zur Herstellung von Geschirr nutzten, welche Geschichten sich am Lagerfeuer erzählt wurden und wie sie sich auf dem Meer orientieren konnten. Mit selbst Gebastetem wird dies eine spannende Campwoche, die noch lange in Erinnerung bleibt. Im Teilnehmerbeitrag von 205,00 EUR sind Programm, Unterkunft und Vollverpflegung enthalten.

Ausführlichere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt es auf www.uni-im-gruenen.de unter Angebote > Feriencamps.

Kulturnachrichten

5. und 6. Juli 2019
Max-Jacob-Theater, Puppenspielhaus



**Hohnsteiner
Bergsommer
Abend**

FREITAG, 5. JULI 2019
Max-Jacob-Theater
Beginn: 20.00 Uhr / Eintritt 15,- €
„Am Sandstein in Sachsen und Böhmen“
Moderne Pionierleistungen von und mit Robert Leistner
Anschließend Interview über Gegenwart und Zukunft des Felskletterns
„Liederlich 1“
Kletterkabarett mit „Erbse“ Köpf
Gebündelte Wortakrobatik zum vertikalen Wahnsinn

SONNABEND, 6. JULI 2019
Max-Jacob-Theater, Beginn: 20.00 Uhr / Eintritt 15,- €
„Madagaskar – ein exotisches Kletterziel“
Tablas Wolf und Chris-Jan Stiller (zwei junge Protagonisten) erleben eine großartige Erstbegehung
„Liederlich 2“
2. Teil des Kletterkabaretts mit „Erbse“ Köpf
Gebündelte Wortakrobatik zum vertikalen Wahnsinn
Musikalische Umrahmung: Uwe Hentzschel (Tec)



**LOS GEHT'S ... AUF NACH
STADT WEHLEN**

28.06. ab 18 Uhr
Eröffnung und Lasershow

29.06 ab 10 Uhr
Mittelalter Markt
Puppenspiel
Floßbau
Feuershow

30.06. ab 10 Uhr
Mittelalter erleben mit Bonus Benin
Kuhfladen Wette
Die Bergfinken



**750 JAHRE
1269-2019**



ZUM BURG GEBURTSTAG

28.-30.06.

www.burg-stadt-wehlen.de

Veranstaltungen im Gemeindegebiet

Tag	Zeit	Veranstaltung
22.06.19	ab 18 Uhr	Sonnenwendfeier in Hohnstein, Waldstraße
22.06.19	ab 18 Uhr	Sonnenwendfeier in Cunnersdorf, Schulwiese
22.06.19	ab 18 Uhr	Sonnenwendfeier in Ulbersdorf, Hutberg
22.06.19	ab 19 Uhr	Sonnenwendfeier auf dem Hohburkersdorfer Rundblick
22. – 23.06.19	10:00 Uhr	MärchenMarkt in der Erlebniswelt SteinReich
23.06.19	15.00 Uhr	Sommerkonzert des Gesangsvereines Dürrröhrsdorf, Brand-Baude Hohnstein
29.06.19	14.00 Uhr	15. Fest der Märchen am Märchenturm in Ulbersdorf
05.07. – 06.07.19		Hohnsteiner Bergsommerabend, Max Jacob Theater
05.07. – 07.07.19		Budelfest in Lohsdorf

Veranstaltungen im Max Jacob Theater Hohnstein im Juli 2019

**Wir laden Sie herzlich ein
zu folgenden Veranstaltungen**



Sa., 13.07.19 | 20:00 | 8 €, erm. 6 €

Wie sich die Sächsische Schweiz durch die Jahrhunderte selbst eroberte...

- Vortrag mit Lichtbildern -

Kommen Sie mit auf eine bebilderte Reise durch Jahreszeiten und Jahrhunderte des Elbsandsteingebirges. Über 100 historische Fotos, Postkarten und moderne Landschaftsaufnahmen entführen in das Leben der Menschen aus längst vergangenen Tagen.

ca. 70 min.

Jahrhundertreisen Andrea Bigge



So., 14.07.19 | 15:00 | 6 €, erm. 4 €

Der Goldschatz in der Mühle

Es war einmal ein armer alter Müller der eine alte klapprige Mühle besaß. Seine jährliche Pacht an den König konnte er schon seit zwei Jahren nicht mehr bezahlen und nun soll er aus seiner alten Mühle ausziehen. Was er nicht weiß, ist, daß auf dem Dachboden seiner Mühle ein Schatz versteckt ist. Ein listiger Räuber hat dies mit Hilfe eines Zauberspiegels heraus-

gefunden und will nun gemeinsam mit der Hexe den Schatz stehlen. Doch sie haben die Rechnung ohne den Kasper und die Kinder gemacht, die alles gesehen haben. Aber wie sollen sie Räuber und Hexe überlisten?

ca. 45 min. / ab 4 Jahre

Potsdamer Figurentheater Michael Maatz

Das komplette Programm finden Sie auch auf unserer Internetseite www.max-jacob-theater.de und im Veranstaltungskalender der Touristinformation Hohnstein.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!

Kartenreservierungen sind wie immer jeweils möglich unter Tel. 035975 842243 (ARB), info@max-jacob-theater.de oder auf unserer Internetseite www.max-jacob-theater.de.

Der ermäßigte Ticketpreis wird Schwerbehinderten, Kindern, Schülern und Studenten gewährt. Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt.



Der Kultursommer startet wieder in unseren 4 Städten

Zum 8. Mal präsentiert die Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V. mit Unterstützung der Volksbank Pirna eG in den vier Städten Hohnstein, Neustadt in Sachsen, Sebnitz und Stolpen den vierwöchigen Kultursommer 2019. Start ist dieses Jahr am 08.07.2019, um 20 Uhr, im KUGELgarten in Neustadt in Sachsen mit der Paddy's Bluesband. Es folgen nach einem bunten Kindervormittag unterhaltsame Abende mit Kabarett, Musik und Theater.

Die Stadt Stolpen präsentiert sich neben einem Figurentheater für Groß und Klein mit einer Kirchenführung, Autorenlesung, Bildervortrag und musikalischen Abenden. Die Gräfin Cosel stellt persönlich Ihre Burg Stolpen vor. In Sebnitz kann man auf dem Marktplatz wieder ein vielfältiges Abendprogramm erleben. Mit dabei sind u.a. der Bergsteigerchor Sebnitz e. V., Alina Walenta & Friends – eine junge Band aus Dresden, das Theatre Libre und die Partyband Jam & Eggs.

Den Abschluss findet der Kultursommer in Hohnstein vom 29. Juli bis 4. August. Als Puppenspielstadt sind ein Puppenspiel sowie ein außergewöhnlicher Streifzug durch das nächtliche Hohnstein mit dem Kasper dabei. Lassen Sie sich von Gitarrenmusik verzaubern oder Ihrer Kreativität bei der Holzgestaltung freien Lauf. Ausklang und gleichzeitig Höhepunkt der Hohnsteiner Woche ist das Dorf- und Heimatfest in Ulbersdorf. Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen der Region gute Unterhaltung und hoffen auf bestes Wetter. Das komplette Programm entnehmen Sie dem Veranstaltungsprogramm, was an alle Haushalte verteilt wird oder unter www.kultursommer-win.de.

Kirchennachrichten

Informationen aus der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Sebnitz - Hohnstein

Gottesdienste

Freitag, 21. Juni

18.00 Uhr Sebnitz Andacht zum 10. Geburtstag der KITA „Unterm Regenbogen“

Sonntag, 23. Juni

9.00 Uhr Hohnstein Gottesdienst mit Abendmahl
11.00 Uhr Hinterhermsdorf Gottesdienst

Montag, 24. Juni

18.00 Uhr Sebnitz Johannisandacht auf dem Friedhof
19.30 Uhr Lichtenhain Johannisandacht auf dem Friedhof

Sonntag, 30. Juni

10.00 Uhr Sebnitz Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Kirchweih

Sonntag, 7. Juli

9.00 Uhr Ehrenberg Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Ulbersdorf Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 14. Juli

9.00 Uhr Sebnitz Gottesdienst/gleichzeitig Kindergottesdienst
10.30 Uhr Hohnstein Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindebüro Sebnitz:

Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz
Telefon: 035971 809330
Fax: 035971 8093312
E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 – 11.30 Uhr (Herr Weidauer)
Dienstag: 9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr (Frau Kaufmann)
Freitag: 9.00 – 11.30 Uhr (Herr Weidauer)

Gemeindebüro Hohnstein:

Frau Kaufmann
Schulberg 3, 01848 Hohnstein
Telefon: 035975 81233
Fax: 035975 84268
E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14.30 – 17.30 Uhr

Nachrichten der Philippuskirchgemeinde

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten in Rathewalde

Montag, 24. Juni

18.00 Uhr Johannisandacht in Stürza

Sonntag, 30. Juni

10.30 Uhr Burggottesdienst in Stadt Wehlen zum Burgfest

Sonntag, 7. Juli

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Erreichbarkeit Pfarrerin Brigitte Schleinitz:

in Lohmen: Tel.: 03501 587387
im Pfarrhaus Rathewalde: am Mittwoch, 26.06./17.07.,
von 17.30 bis 18.30 Uhr

Friedhofsverwaltung

im Pfarramt Lohmen, Dorfstraße 1, 01847 Lohmen
Tel.: 03501 588032, FAX: 03501 571927

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 17.30 – 18.30 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Schulen

Das 18. Radrennen des Schulfördervereins Hohnstein e. V.

Der Schulförderverein Hohnstein e. V. veranstaltete am Freitag, dem 24.05.2019, das 18. Radrennen in Hohnstein. Schirmherr der Veranstaltung war Herr Bürgermeister Daniel Brade. An diesem Nachmittag bei sehr sonnigem Wetter fanden sich sehr viele Kinder, Jugendliche und Besucher am Start hinter dem ASB-Pflegeheim ein.

61 Radfahrer, darunter 27 Mädchen und 34 Jungen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren aus den Kindergärten, der Grundschule Hohnstein und den Schülern aus unserem Gemeindegebiet, die an anderen Schulen lernen, trugen sich in die Startlisten ein und erhielten ihre Startnummer.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Holfert, Vorsitzende des Schulfördervereins, den Schulleiter der Konrad-Hahnwald-Grundschule Hohnstein Herrn Riedel und dem Bürgermeister Herrn Brade wurde der erste Radfahrer um 15:15 Uhr auf die Strecke geschickt. Im Abstand von 1 Minute gingen die restlichen Fahrer auf die 2,7 km lange Rundstrecke mit Start und Ziel an der Brandstraße/Abzweig Neuweg. Die Kameraden der Feuerwehr Hohnstein, als Streckenposten eingeteilt, die Polizei Sebnitz/Neustadt und das



DRK sicherten die ordnungsgemäße Durchführung des Radrennens ab. Im Kampf gegen die Uhr mobilisierten alle Starter ihre letzten Kräfte, um mit einer guten Zeit eine vordere Platzierung erreichen zu können. Bei sehr angenehmen Temperaturen und Sonnenschein hatten alle Radfahrer viel Spaß. Sichtlich erschöpft und ohne Verletzungen kamen alle ins Ziel. Am Ende setzten sich die stärksten Mädchen und Jungen durch.

Die drei Erstplatzierten wurden mit Urkunden, Medaillen und wertvollen Preisen ausgezeichnet. Die weiteren Platzierten erhielten eine Teilnehmerurkunde und Trostpreise.

Zusätzlich wurden zum Schluss noch 5 Badgutscheine und 3 Restaurantgutscheine unter allen Teilnehmern ausgelost und vergeben. Allen Startern gebührt ein kräftiger Applaus und wir freuen uns schon auf eine Neuauflage unseres **19. Radrennens am Freitag, dem 29.05.2020.**

Spenden Radrennen 2019

Bürgermeister Daniel Brade
Pflaster und Tiefbau Tilo Müller
Gunter Krawuski
Hocksteinschänke Helen Reumann
Cosis Laden-Bistro Cosima Harnisch
Karsten Hänsel
Wolladen Anett Hübner
Sten Boden Elektrotechnik
Gasthof „Russigmühle“ Fam. Pelz
Autowerkstatt Cäsar
Hotel „Zur Aussicht“ Herrn Lehmann

Reiseverkehr Puttrich
 Bergsport Arnold Christine und Bernd Arnold
 Sachsenmilch Leppersdorf
 Liebethal, Eva-Maria
 Ehrenberger Landservice
 MBH-Shop Marcel Schaffrath
 Tourismus GMBH Hohnstein Herr Häntzschel
 Erbgericht Ulbersdorf Fam. Enke
 Allianz Silvio Zinke
 Holunder Hohnstein Frau Seidel
 Helimarkt
 Fahrrad Liebsch
 Fahrrad Egert
 Malerbetrieb Jochen Schmidtgen

Thomas Riedel
 Schulleiter

Vielen Dank Gerodur, dass wir Sie am dritten Mai besuchen durften



Es hat uns großen Spaß gemacht. Wir konnten sehr viel dazu lernen. Sie haben uns gezeigt, wie die Maschinen funktionieren. Auch wenn es manchmal sehr laut war, hat es allen gefallen. Es war sehr interessant. Genauso spannend ist es, was alles aus Kunststoff hergestellt werden kann oder wie er selber hergestellt wird. Alle Kinder durften zuschauen, wie Kunststoffreifen gemacht wurden. Besonders groß war die Freude, als jeder einen Reifen bekam. Wir, die Grundschule Hohnstein Klasse 4, wollen uns rechthetlich bei Ihnen für diesen tollen Tag bedanken.

Cordelia Alexander, Lena Klettsch Klasse 4

Zu Besuch in der Stadtbibliothek Sebnitz



Im Rahmen des „Lesefrühlings“ besuchte die Klasse 2 der Hohnsteiner Grundschule am 22.05.2019 die Stadtbibliothek Sebnitz. Freundlich und informativ erklärte Frau Reimann, was Lesefrühling bedeutet, wie eine Bibliothek aufgebaut ist und wie die Ausleihe funktioniert. Alle Räume wurde betrachtet und über die vielen Bücher, CDs, DVDs und Spiele gestaunt.

Sehr interessiert lasen, blätterten und unterhielten sich die Kinder anschließend über selbst gewählte Kinder- und Sachbücher. Ein herzliches Dankeschön an Frau Reimann für die kindgerechte Einführung in den Büchereialltag und an die zwei Omis, die uns auf der Exkursion begleitet haben.

Frau Rösler und die Klasse 2 der Grundschule Hohnstein

„Graffitibushhäuschenworkshop“ des Schülerrates der Adolf-Tannert-Schule Ehrenberg

Am 17.05. und 18.05.2019 traf sich der Schülerrat der Schule im Rahmen der 48h Aktion des Jugendrings Pirna um den alten Bushäuschen unweit der Schule neuen Glanz und ein cooles Graffitibild zu verleihen. Im Vorfeld hatten die Schüler selbst Geld durch einen Kuchenbasar in der Schule erwirtschaftet und Hilfe vom Bürgermeister der Stadt Hohnstein Herrn Brade und dessen Bauhof bei der Vorbereitung des Bushäuschens bekommen.

Am ersten Tag musste alles grundiert werden, was sehr schnell gelang. Am Samstag waren alle sehr aufgeregt, da der Graffiti-Künstler Rudi die Schüler und Schülerinnen beim Sprühen begleitete. Nach und nach entstand ein stylisches Bild, was die Schüler sich vorher ausgedacht und skizziert hatten.



Foto: Daniel Brade

Es war gar nicht so einfach aber mit Rudis Know-How gelang es den Schülern genial. Als noch der Bürgermeister leckere belegte Brötchen vorbeibrachte und nicht schlecht staunte, war spätestens allen klar, dass der Schülerrat eine super Sache in die eigenen Hände genommen hatte. Die Schüler und Schülerinnen wurden von Herrn Brade ins Rathaus eingeladen, damit die Schüler einmal den Arbeitsort und das Puppenmuseum in Hohnstein kennenlernen. Darauf sind die Schüler und Schülerinnen schon sehr gespannt.



Vielen Dank sagt der Schülerrat auch an den Schulsozialarbeiter des DRK-Sebnitz Herrn Scolasti und die Aktion Zivilcourage mit dem Projekt „Hier bewegen wir!“ in Person von Mandy Merker und Friedmann Brause, die immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Der Schülerrat und der DRK-Schulsozialarbeiter Herr Scolasti

Sebnitzer Gymnasiasten auf Entdeckerfahrt in Bayern

Ende Mai hatten 30 Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums Sebnitz Gelegenheit, innerhalb des sächsisch-bayerischen Jugendaustauschs eine Entdeckertour in den Bayerischen Wald anzutreten. Trotz widrigen Wetters mit Wind, Nebel und Regen war die Reise eine fantastische Gelegenheit, bayerische Natur und Geschichte kennenzulernen.



Die Erlebnistour zum Lusen, zweithöchster Berg des Bayerischen Waldes, bot dabei interessante Einblicke in das Naturkonzept des Bayerischen Waldes. Beeindruckend waren im Freilichtmuseum Finsterau die vollständigen Höfe und Bauernhäuser, die alle aus dem Bayerischen Wald stammen. In dieser Geschichtsstunde der besonderen Art wurde die einstige Arbeitswelt ebenso lebendig wie die jahrhundertealte Baukultur. Wichtiges Anliegen dieses Austauschs ist auch die Begegnung mit anderen jungen Menschen. So eroberten die Sebnitzer gemeinsam mit bayerischen Schülerinnen und Schülern das „Haus der Wildnis“ im Nationalparkzentrum Falkenstein. Die Natur aus einer anderen Perspektive erleben – das versprach der Besuch des Baumwipfelpfades mit einer Höhe von 8 bis 25 m. An diesem letzten Tag zeigte sich sogar die Sonne und öffnete einen Blick auf den Lusen. Weiter geht es Ende Juni, dann reisen 30 Gymnasiasten aus Zwiesel nach Sachsen, und die Sebnitzer führen dann als Gastgeber durch ihre Heimat. Ein Dank an die Nationalparkverwaltungen Sächsische Schweiz und Bayerischer Wald für dieses wunderbare Projekt.

*Schulleitung
Goethe-Gymnasium Sebnitz*

Kindergärten

Begrüßung des neuen Kita-Leiters



Bürgermeister Daniel Brade begrüßte im Rahmen der Stadtratssitzung am 22.05. Herrn Thomas Beier (im Foto) offiziell als neuen Leiter der Hohnsteiner Kindertageseinrichtungen. Herr Thomas Beier hat ab 01.04.2019 die Leitung der Hohnsteiner Einrichtungen inne. Dazu gehören die Kita Kleiner Bahnhof, der Hort in der Grundschule und die Kita Amselnest in Rathewalde. Der Diplom-Sozialpädagoge aus Sebnitz, der zuvor das Mehrgenerationenhaus in Neustadt leitete, stellte sich bereits in drei Elternabenden und nunmehr im Stadtrat vor. Er muss erst einmal ankommen, die Strukturen und die Kita-Teams kennenlernen, betonte er in seiner Vorstellung. Er bittet die Eltern und Außenstehende ihn direkt anzusprechen. Der Bürgermeister und die Stadträte sagen Herzlich Willkommen in Hohnstein, wünschen ihm viel Erfolg und eine gedeihliche Zusammenarbeit. Herr Beier ist für die seit November erkrankte Leiterin Frau Ina Hentschel gekommen. Wir wünschen Frau Hentschel alles Gute auf ihrem Weg der Genesung und hoffen sie bald wieder im Team begrüßen zu können.

Stadtverwaltung

Volles Haus im Hohnsteiner Hort !

Bei unserem Familienfest am 17. Mai im Hort Hohnstein konnten die Kinder mit ihren Eltern einen aufregenden, erholsamen und genussreichen Nachmittag mit einigen Überraschungen verbringen. Unsere Vorbereitungen liefen schon einige Monate vorher. Gemeinsam mit dem neuen Leiter der Hohnsteiner Einrichtungen (Kita Hohnstein, Kita Rathewalde und Hort Hohnstein) Thomas Beier haben wir einen Plan entwickelt und die Aufgaben aufgeteilt. Nach den positiven Rückmeldungen im letzten Jahr griffen wir einige Ideen wieder auf.

Nach den Vorlieben der Kinder, den Möglichkeiten unserer Räumlichkeiten und der vorhandenen Zeit wurden die Aktivitäten für unser Fest geplant. Wir luden die Eltern zu folgenden erlebnisreichen Aktionen ein:

Sie erwarteten sportliche Aktivitäten beim alljährlichen Staffelspiel, bei verschiedenen Bewegungsspielen, Verwöhnmassagen und Kosmetikbehandlungen, Cocktails an der Saftbar, eine Fotostation, ein Tattoostudio, eine Diashow sowie einen Verkaufsstand mit Keksen und feinstem, selbstgebasteltem Schmuck.

Bei schönstem Sonnenschein begann unser Fest. Zuerst konnten sich unsere Gäste von den Kindern selbstgefertigte Bommeln als Eintrittskarten abholen.

Im Anschluss trafen wir uns in der Turnhalle. Dort angekommen, begrüßte Herr Beier humorvoll und voller Vorfreude die Familien. Als Highlight führten wir zusammen mit den Kindern einen

Begrüßungsstanz vor, in den alle Gäste mit einsteigen konnten. Es folgten ein Akrobatikauftritt und das Staffelspiel, in welchem Mamas, Papas, Jungen und Mädchen gegeneinander antraten.



Auch in diesem Jahr siegten die Mamas und konnten unseren tollen Pokal gewinnen. Nun konnten die Stationen nach Lust und Laune besichtigt und ausprobiert werden. Unser Familienfest endete mit einem leckeren Buffet, welches die Eltern wieder mit zauberhaften Ideen und viel Liebe vorbereitet hatten.



Wir möchten uns für das gelungene Fest und die liebevolle Unterstützung recht herzlich bei allen bedanken.

Die Mitarbeiter vom ASB-Hort Hohnstein

Kindertag im kleinen Bahnhof in Hohnstein

Die Kinder der Kindertagesstätte „Der kleine Bahnhof“ feierten am Montag, dem 03.06.2019, den Kindertag. Der Tag begann bei strahlendem Sonnenschein mit einem leckeren Frühstück in unserem Garten. Anschließend konnten die Kinder viele verschiedene Aktionen erleben. Beispielsweise konnten sie riesige Seifenblasen in den Himmel steigen, mit neuer Straßenmalkreide die lustigsten Bilder entstehen oder sich schminken lassen. Es dauerte nicht lange, da überraschte uns die Hohnsteiner Feuerwehr mit einem ihrer Autos. Alle Kinder konnten sich im Auto umsehen und einmal in einem richtigen Einsatzfahrzeug hinter dem Lenkrad sitzen. Natürlich probierten wir dann mit einem kleinen Feuerwehrschauch das Wegspritzen von Dosen.



Dabei wurden von den großen Kindern auch die Erzieher/innen nicht vom Wasser verschont. Bei einer anschließenden Wasserbombenschlacht begrüßten die Kinder den neuen Einrichtungsleiter Thomas mit einer kühlen Dusche.



Zum Mittagessen konnten wir selbst Hotdogs belegen und ließen es uns im Garten so richtig schmecken.

Ein Höhepunkt erwartete uns zum Mittagschlaf. Statt schlafen zu gehen, erzählte uns Ina Hentschel eine tolle und spannende Zwergengeschichte. Am Nachmittag präsentierte uns Heike eine Geschichte aus dem Sprachprojekt der Einrichtung. Auch viele unserer Eltern lauschten bei einem entspannten Kaffee. Da es dann so heiß war, konnten wir uns mit einem leckeren Eis abkühlen. Dieses Eis wurde uns von der Gaststätte und Hotel „Zur Aussicht“ gesponsert. Auf dem Heimweg begleitete jedes Kind ein eigener Heliumballon.

Wir möchten uns bei der Hohnsteiner Feuerwehr für den spontanen Besuch und bei Herrn Lehmann für das leckere Eis recht herzlich bedanken.

Zudem möchte ich mich bei meinen Kollegen/innen für die Vorbereitung und die tollen Erlebnisse bedanken. Es war ein gelungener und wunderschöner Tag, der nach Wiederholung ruft.

*Thomas Beier
Einrichtungsleitung*

Schulanfänger auf Reisen

Die Schulanfänger im „Kleinen Bahnhof“ waren kürzlich bei CAPRON zu einer Werksbesichtigung. Dieser Tag ist in den letzten Jahren zu einer Tradition geworden und die Schulanfänger wünschten sich ihn auch vor ihrem Zuckertütenfest.

Große Vorfreude herrschte schon bei der Fahrt nach Neustadt und steigerte sich, als wir uns am Eingangstor anmeldeten.

Frau Hentschel vom Besucherservice begrüßte uns und die Kinder bekamen gelbe Westen. Die sind wichtig, denn Frau Hentschel erklärte uns, dass wir die zu unserer Sicherheit brauchen, da wir uns im laufenden Betrieb im Werk umsehen können.

Und dann ging es los! Die Kinder waren sichtlich beeindruckt von der Größe der Werkhallen. Die Arbeiter waren gerade in der Pause und so war es anfangs noch verhältnismäßig ruhig. Mit großem Interesse folgten die Schulanfänger Frau Hentschels Erklärungen und waren sehr konzentriert bei der Sache. Sie erlebten das Entstehen eines Wohnmobils sehr anschaulich und bekamen ein Gefühl für die vielen Arbeitsschritte, die dazu notwendig sind.

Natürlich hatten alle Kinder am Schluss der Besichtigung den Wunsch, mit einem Wohnmobil auf Reisen zu gehen...

Aber erstmal war eine Stärkung dran und wir ließen es uns zum Mittagessen im Bistro schmecken.

Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Es war für uns als Erzieherinnen sehr schön, zu erleben, wie stark und selbstbewusst unsere Schulanfänger in die Welt gehen werden. Sie sind belastbar und flexibel, fühlen sich in der Gruppe sicher genug, um ihren Blick neugierig nach außen zu wenden.

Solch ein Tag, außerhalb der gewohnten Umgebung des Kindergartens, zeigt große Chancen auf, die Kinder neu zu erleben, andere Seiten an ihnen zu entdecken und ihre Freude zu sehen.

Ina Schmidt
Stellv. Einrichtungsleiter

Kindertag im Traumzauberland in Ehrenberg

*„Einmal im Jahr glücklich zu sein,
dafür muss ein Kindertag sein.*

*Der alles um dich fröhlich werden lässt,
mit einem schönen Kindertagsfest.“*

Dieses Jahr haben wir gemeinsam zum Kindertag „bunte“ Grüße in den Himmel geschickt. Jedes Kind konnte einen Luftballon steigen lassen.



Einige trugen einen kleinen Brief mit einem lieben Gruß an alle Kinder dieser Welt darin!. Und wer weiß? Vielleicht landet ja so ein Brief irgendwo, bei irgendwem und wir bekommen eine genauso liebe Antwort!?

Am Nachmittag erwartete uns das Marionettenspiel „Der kleine Zauberlehrling“.



Gemeinsam mit dem Zauberer, dem gestiefelten Kater und der Hexe Gundula ging es darum, den richtigen Zauberspruch zu finden. Und mit viel Körpereinsatz und dem richtigen Spruch durch tatkräftiger Unterstützung der kleinen und großen Zuschauer, ging auch dieses Märchen zum Glück gut zu Ende.

Am Schluss bekam noch jedes Kind eine tolle Laufftballonfigur und so ging eine wirklich sehr schöne Kindertagsfeier zu Ende. Vielen Dank an die wie immer tolle Unterstützung unseres Patenbetriebes der „WASS GmbH“ und an Frau Zeun von „Ines Flohkiste“ für ihr zauberhaftes Programm.

Es grüßt sommerlich die ASB Kita „Traumzauberland“

Traditioneller Mutti-Vati-Tag im Traumzauberland

Am 17.05.2019 haben wir unsere Mutts und Vatis zu einem gemeinsamen Wandernachmittag in unsere Kita „Traumzauberland“ eingeladen. Doch bis dahin gab es noch jede Menge zu tun. Unsere Kinder haben auch dieses Jahr, gemeinsam mit ihren Erziehern, fleißig und mit viel Liebe die Geschenke für ihre Eltern hergestellt. Egal ob Kräutersalz, Pralinen oder Backmischung – etwas Besonderes haben sich alle einfallen lassen. Um 15.00 Uhr haben wir uns auf der Terrasse vor unserer Kita versammelt. Zur Begrüßung wurde von den Kindern „Brüderchen komm tanz‘ mit mir!“ gesungen und getanzt. Im Anschluss wurden dann die Geschenke überreicht. Flugs ging es auch schon los. Wir wanderten gemeinsam zur „Entenfarm“.

Angekommen am Ziel, gab es leckeren Kuchen, Eis, Kaffee und die ein oder andere Erfrischung. Auf dem Spielplatz konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben, Eltern und Erzieher einen gemütlichen Plausch halten oder man hat einfach das tolle Wetter und die herrliche Umgebung genossen.

In diesem Sinne noch einmal ein großes Dankeschön an Familie Roitzsch und das gesamte Team des Touristencamps „Entenfarm Hohnstein“ für die freundliche Unterstützung und Bereitstellung der Örtlichkeit. Vielen Dank an alle Eltern und Kindern für diesen schönen Nachmittag!

Ihre ASB Kita Traumzauberland

Sportnachrichten

Der Hohnsteiner Sportverein (HSV) berichtet

Die Fußballer in der Rückrunde:

Männer:

11.05.19 KL Aufbau Pirna - HSV
18.05.19 KL HSV – BSV Sebnitz 2.

0 : 0

3 : 0, Torschützen:
R. Eichler 2 x,
J. Heymann

25.05.19 KL SC Einheit Bahratal - HSV

2 : 1, Torschützen:
R. Vater

01.06.19 KL HSV – SSV Langburkersd. 2. Geg. n. Ang. (Wertung des Sportgericht 2 : 0 für Hohnstein)

Nächsten Spiele:

15.06.19 KL HSV – FSV Bad Schandau 15:00 Uhr

23.06.19 KL SV Saupsdorf – HSV 13:00 Uhr

Alle Eltern, Freunde und Bekannte unserer Spieler und des Vereines, alle Interessierte am Fußball und alle Hohnsteiner sind herzlich eingeladen unsere Mannschaften bei den Spielen zu unterstützen und anzufeuern. Wir freuen uns auf euch.

Starke Kids gesucht!!



Auch 2019 suchen wir vom Hohnsteiner SV wieder Fußballbegeisterte Mädchen und Jungen für den Ausbau unserer Jugendmannschaften. Ihr wollt zeigen was Ihr am Ball drauf habt? Bei uns könnt ihr das! Ganz in eurer Nähe ist der Hohnsteiner Sportplatz an der Schandauer Straße; hier trainieren wir immer Dienstag und Donnerstag ab 17:00 Uhr mit viel Spaß und Ehrgeiz. Das Training findet unter fachlich ausgebildeten Trainern statt. Kommt vorbei oder ruft uns einfach mal an:

André Rothe 0172 109529

Bambini-Fußballtraining

Jeden Dienstag findet vor dem F-Jugendtraining unser neues Bambini Fußballtraining statt. Beginn ist 16:00 – 16:45 Uhr und ist für alle ballbegeisterten Kinder von 4 – 6 Jahren.

Wem sein Interesse geweckt wurde, kann einfach vorbeikommen oder ruft an unter 0172 109529.

Für Fragen stehen wir natürlich immer zur Verfügung.

André Rothe



OT Hohnstein

Wir trauern um Herrn

Johann Bohrer

* 28.11.1940 † 21.05.2019

Dankbar nehmen wir Abschied von einem engagierten Hohnsteiner. Herr Johann Bohrer war vom 28.05. bis 12.07.1990 kurzzeitig Bürgermeister unserer Stadt nach den ersten freien Kommunalwahlen. Er wirkte in der Stadtverordnetenversammlung bis 1994 und danach viele weitere Jahre im Ortschaftsrat Hohnstein mit. Stets gewissenhaft und korrekt prägte er als CDU-Mitglied die Hohnsteiner Ortschaftspolitik. Wir danken ihm für sein Wirken zum Wohle unserer Stadt. Seiner Frau Anni, seinen Kindern mit Familien und allen Angehörigen möchten wir unsere aufrichtige Anteilnahme übermitteln.

*Bürgermeister Daniel Brade
im Namen der Stadträte und
Ortschaftsräte der Stadt Hohnstein
sowie Altbürgermeister Wolfram Lasch*

Hohnstein im Juni 2019



Sonnenwende 2019



*Die Feuerwehr Hohnstein
lädt alle Einwohner und Gäste der
Gemeinde Hohnstein zur
traditionellen Sonnenwende am*

*Samstag, den
22.06.2019 auf der Waldstraße*

am Blick zum Ritterfelsen ab

18.00 Uhr

recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.



Mitteilung der Burg Hohnstein Die Burgküche wurde freigesprochen!

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Ereignisse am 16.05.2019 auf der Burg Hohnstein haben eine große überregionale Welle geschlagen. Für die Mitarbeiter der Burg Hohnstein ist es nun ein dringendes Bedürfnis, die Öffentlichkeit über die Ereignisse korrekt auf Grundlage der nun bestätigten Prüfergebnisse des Gesundheitsamtes zu informieren. Was war geschehen? In der Woche erkrankten in einem Wohnobjekt der Burg Kinder aus zwei Schülergruppen an Magen-Darm-Beschwerden. Daraufhin mussten insgesamt einmal zwei Kinder und einmal fünf Kinder ärztlich versorgt werden. Da für den eingetroffenen Notarzt eine Ausbreitung der Fälle unschlüssig war, wurde eine große Hilfestellung angefordert. Dies hatte den aus der Presse bekannten Aufruf an Rettungskräften zur Folge. Da jedoch eine Ausbreitung innerhalb kürzester Zeit ausgeschlossen wurde, verblieb ein Notfallteam als Sicherheit vor Ort. So verbrachten 130 Jugendliche zwar etwas aufgeregt, aber ohne weitere Bauchschmerzen die Nacht auf der Burg Hohnstein. Am kommenden Morgen am 17.05. reisten alle wie geplant ab.

Für die Mitarbeiter spielte zu diesem Zeitpunkt „Bestätigt oder Unbestätigt“ keine Rolle. In ständiger Beratung durch das Gesundheitsamt wurden alle Buchungen storniert und die Burg für den Besucherverkehr geschlossen. In einem Marathon aller Mitarbeiter wurde die komplette Burganlage gereinigt und fachlich oberflächendesinfiziert. Schon am Sonntagmittag, dem 19.05. erfolgte die Abnahme durch die Gesundheitsbehörde. Die Burg konnte am Montag wieder regulär geöffnet werden. Eine Woche nach diesen Ereignissen können wir über offizielle Fakten berichten. Fakt ist, ja bei den erkrankten Kindern wurde leider ein Norovirus festgestellt. Fakt ist, dass die Burgküche vom jeglichen Verdacht der Ursache freigesprochen wurde. Die Kontrolle als auch alle Proben der Behörden weisen keinerlei Verdachtsmomente auf. Erreger sind weder in die - noch aus

der Küche gekommen. Wo und wie die Kinder mit dem Erreger in Berührung gekommen sind, ist und bleibt offen. Fakt ist, dieser kam auf die Burg, nicht von der Burg. Fakt ist, dass Hygiene und geforderte Maßnahmen zur Verhinderung derartiger Ereignisse im Fokus stehen. Fakt ist aber auch, diese Erreger können wieder mitgebracht werden.

Wir wünschen allen, die Menschen versorgen niemals damit in Berührung zu kommen.

Wir möchten uns auf diesem Weg für den Einsatz der Rettungskräfte, der Mitarbeiter und Helfer recht herzlich bedanken.

Die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Burg Hohnstein.

Andre Häntzschel

Geschäftsführer

Wir feiern 145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hohnstein

Vom 20. bis 22.09.2019 zum Hohnsteiner Stadtfest feiert die Freiwillige Feuerwehr Hohnstein ihr 145-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum möchten wir auch wieder die Musikkapelle und Feuerwehr aus Arnach sowie die Partnerfeuerwehr aus Meersburg begrüßen. Darum sind wir auf der Suche nach Quartieren für die Mitglieder der Kapelle. Wer uns kostenneutral oder kostengünstig unterstützen möchte und einen oder mehrere Musiker oder Kameraden aufnehmen kann, meldet sich bitte bei:

Heiko Döring privat, 035975 80128

dienstlich, 035975 86814

Wie viele Gäste kommen werden steht noch offen, der Ablauf sollte sich an den vorherigen Jubiläen 2014 und 2009 der Feuerwehr Hohnstein orientieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Feuerwehr Hohnstein



OT Rathewalde/
Hohburkersdorf/Zeschnig

Einladung zu Sommersonnenwendfeier

Zur alljährlichen **Sommersonnenwendfeier** laden wir euch herzlich ein.

Wann: Samstag, 22.06.2019

Wo: Hohburkersdorfer Rundblick

Beginn: 19:00 Uhr



Die Entzündung des Sonnenwendfeuers

erfolgt ca. 21:30 Uhr, Kinderfeuer ab 20:00 Uhr.

Für reichlich Speisen und Getränke wird gesorgt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Lindengarten-Team sagt DANKE

Liebe Rathewalder, liebe Gäste,

das Jahr ist nun schon wieder fast zur Hälfte vergangen. Im Februar 2019 ist unser Chef und Koch, Karsten Oberthür, unerwartet verstorben. Wir haben uns, nach Tagen der Schockstarre und nach Wochen der Trauer, wieder gesammelt und dazu entschlossen, den Lindengarten nicht aufzugeben. Seit Mitte April haben wir wieder für Sie geöffnet.

Von der großen Resonanz und dem positiven Feedback sind wir überwältigt und möchten allen, die uns seit unserer Wiedereröffnung durch ihre Besuche in unserer Gaststätte, durch freundschaftliche Hilfe sowie durch liebe Worte der Ermutigung unterstützt haben, von ganzem Herzen DANKE sagen!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend Mitarbeiter, sowohl im Küchen- als auch im Servicebereich, auch Fe-

rienjobber oder Studenten können sich gern bei uns melden. Nochmals vielen lieben Dank und einen schönen Sommer!

Das Lindengarten-Team

mit Inhaberin Marlies Forker

Stellungnahme der Bürgerinitiative zum geplanten Mobilfunkmast bei Zeschnig

Hohburkersdorf ist ein kleines Waldhufendorf zwischen den Landschaftsschutzgebieten Sächsische Schweiz und Oberes Polenztal – Hohes Birkigt. Von der Hohburkersdorfer Höhe hat man einen imposanten Rundblick bis zum Osterzgebirge, dem böhmischen Mittelgebirge, dem Zittauer Gebirge sowie nach Norden, Richtung Stolpen und Bischofswerda. Zeschnig, ein als Rundling angelegter kleiner Ort besticht durch Ruhe und Naturerleben...

Mit diesen zutreffenden Worten werben wir auf der Hohnsteiner Internetseite um Besucher und Gäste. Das ist gut so und richtig, denn vor allem im Tourismus liegen die Zukunftschancen unserer Gemeinde. Nun braucht es für den Tourismus auch Infrastruktur wie Straßen, Wander- und Radwege, Gaststätten, Pensionen, Hotels, Bäder, Kulturstätten, den Landbäcker u.a.m. Auch eine zeitgemäße Mobilfunkabdeckung ist wichtig – für alle Menschen hier – für den einen mehr, für den anderen weniger. Ganz sicher kommen aber die allermeisten Besucher in erster Linie wegen unserer einzigartigen und noch wenig verbauten Naturlandschaft. Nun ist es mit dem Erhalt und Ausbau von Wander- und Radwegen offensichtlich viel schwieriger, als mit dem Ausbau der Mobilfunknetze. Warum? Mit Mobilfunk lässt sich halt richtig Geld verdienen! Vodafone Group, Telekom AG, Telefonica Europe sind allesamt internationale Großkonzerne mit jährlichen Milliardenumsätzen. Und die Umsätze müssen natürlich weiter wachsen, wobei die Kosten möglichst gering bleiben sollen. Auch strategisch wird von den Konzernen nichts dem Zufall überlassen und es ist kein Geheimnis: in Brüssel und Berlin arbeiten zahlreiche Lobbyisten daran, Gesetze, bei denen es auch um den Schutz der Verbraucher gehen soll, im Sinne ihrer Auftraggeber und im Sinne des langfristig florierenden Geschäfts zu beeinflussen. Auch die o. g. Firmen entsenden ihre Vertreter, um die gesetzlichen und politischen Rahmenbedingungen „in die richtigen Bahnen“ zu leiten. Zu den interessanten Themen gehören auch die Grenzwertfestlegungen der ICNIRP (Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung), denen auch die deutsche Regierung folgt. Wer ist die ICNIRP? Antwort: ein privater eingetragener Verein mit Sitz bei München und quasi das Legitimationsorgan der Mobilfunkindustrie. Die Grenzwertfestlegungen und Veröffentlichungen der ICNIRP dienen dazu, den Mobilfunkausbau und die Strahlenbelastung als unbedenklich und nicht gesundheitsschädlich zu rechtfertigen. International gibt es jedoch seit vielen Jahren vehementen, breiten Widerspruch. Jeder, der interessiert ist, kann selbst recherchieren. Ein Beispiel sei an dieser Stelle genannt:

Prof. James C. Lin ist Professor für Elektrotechnik, Bioengineering, Physiologie und Biophysik an der University of Illinois, Chicago. Er stellte fest, dass die Ergebnisse der Krebsstudie des National Toxicology Program (NTP) der USA-Regierung nahelegen, dass die derzeitigen Richtlinien zur Hochfrequenz-Exposition (RF) zum Schutz der menschlichen Gesundheit unzureichend sind. Die geltenden ICNIRP-Grenzwerte schützen nicht, weil sie nur thermische Wirkungen erfassen. Sie beziehen weder nicht-thermische Wirkungen noch Langzeitexpositionen ein und sind nicht auf die besondere Verletzlichkeit von Kindern und Jugendlichen ausgelegt.

Nun möchte die Vodafone Deutschland GmbH einen turmartigen ca. 35 Meter hohen Gittermast direkt vor Zeschnig oder Hohburkersdorf aufbauen, um damit Gebiete des Nationalparks und des Landschaftsschutzgebietes Sächsische Schweiz abdecken zu können, in denen die Bastei und die Ortschaften Rathewalde und Uttewalde liegen. Etliche Anwohner lehnen diesen Standort aus Gründen des Gesundheits- und Land-

schaftsschutzes ab. Sie sind der Überzeugung, dass ein besserer Standort gefunden werden kann, der den Interessen und Anforderungen aller Betroffenen und Beteiligten Rechnung trägt. Dieser alternative Standort sollte eine gute Mobilfunkabdeckung des genannten Gebietes ermöglichen - bei Einhaltung von 1000m Mindestentfernung zur nächsten Wohnbebauung. Zudem kommt es nicht zur Beeinträchtigung des Landschaftsbildes „Hohburkersdorfer Höhe“. Die Notwendigkeit zur Errichtung eines Mobilfunkmastes direkt vor dem Ortseingang Stürza dürfte sich damit auch erübrigen. Die Genehmigung dieses Standortes setzt aber auch eine gewisse Kompromissbereitschaft bei den Genehmigungsbehörden voraus. Die Initiatoren übergaben eine entsprechende Zuarbeit an Vorfahren und die Vertreter der Stadt und es bleibt zu hoffen, dass zum Schluss eine pragmatische, einvernehmliche Lösung erzielt wird. Sollten Sie als Grundstückseigentümer von Mobilfunkanbietern angesprochen werden, entscheiden Sie bitte nicht übereilt. Sprechen Sie mit ihren Nachbarn oder konsultieren Sie den Bürgermeister.

Die Bürgerinitiative aus Zeschig und Hohburkersdorf



Die Jagdgenossenschaft Goßdorf informiert

Die Jagdgenossenschaft Goßdorf lädt am

Freitag, dem 28.06.2019, um 19:00 Uhr,

zur nichtöffentlichen Hauptversammlung in die Alte Schule Goßdorf, Kirschallee 1, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Jagdpachtauswertung
4. Jagdpachtvergabe ab 2020
5. Diskussion

Der Jagdvorstand Goßdorf

Unser Seniorennachmittag am 23.05.2019

Unser Ziel ist es, nach und nach alle Hohnsteiner Ortsteile zu besuchen und näher kennen zu lernen. Deshalb trafen wir uns an diesem Nachmittag bei sehr schönem Frühlingswetter in **Hohburkersdorf** in der Gaststätte „Einkehr zur Rennstrecke“. Wie immer begannen wir mit Kaffee und Kuchen. Zu uns gesellte sich Herr Konrad Weber aus Hohburkersdorf, der uns mit einem ausführlichen Vortrag über die Entstehung und Entwicklung von Hohburkersdorf informierte. Besonders interessant war das historische Bildmaterial, das er uns zeigte. Anschließend führte er uns durch den Ort und wir erfuhren noch viel Interessantes. Wir betrachteten die gepflegten Anwesen und kamen mit den Anwohnern ins Gespräch.



Besonderes Interesse fand auch der Perma-Hof, auf dem wir mit den Alpakas Bekanntschaft schlossen und den weiten Blick in die Landschaft bis nach Stolpen genossen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Weber für sein Engagement.

Anschließend ging es wieder zurück in die Gaststätte. Dort warteten die Senioren, die körperlich nicht mehr in der Lage waren, an dem Rundgang teilzunehmen, schon auf uns. Sie ließen sich von den zurückkehrenden Ausflüglern ausführlich über den Rundgang berichten. Dabei gab es kühle Getränke und später ein leckeres Abendessen. Bei netten Gesprächen ließen wir den Tag ausklingen und fuhren gesättigt und gut gelaunt wieder nach Hause.

Danke sagen möchten wir auch dem Team der Gaststätte, das uns trotz ihres Ruhetages hervorragend bewirtet hat und natürlich auch den Organisatoren unseres Treffens unter Leitung von Annemarie Häntzschel.

Es war wieder ein schöner und erlebnisreicher Nachmittag, und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Thea und Bruno Beimel

Anzeigen

Ihr Brennstoff-Profi!

Emil Schöne

Inhaber Gebr. Thomas seit 1877

HEIZÖL (schwefelarm)

KOHLEN - DIESEL

01844 Neustadt/Sa. · ☎ (03596) 604200

URLAUB AM SEE?

www.traumurlaub-see.de

Tel. 039932-825201

BLOCK MIT STIFT
LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
kreativ@wittich-herzberg.de

**Kamine - Kaminöfen
Edelstahlschornsteine**
bis zum 31.08.2019
mit großen Sommerabatten

Sturm & Höntschel GmbH
01844 Neustadt | ☎ 03596/5849-10
www.sturm-eu.de

Seniorenachmittag zum Ortsfest in Goßdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Hohnstein und deren Ortsteile,

wir möchten Sie gern am Samstag, dem **27.07.2019 ab 14.00 Uhr** zu einem schönen Nachmittag in unser Festzelt am Freibad nach Goßdorf einladen.

Ein Sonderbus wird Sie zu den Feierlichkeiten fahren und auch wieder in Ihren Heimatort zurück bringen.

Geplante Abfahrtszeiten an den öffentlichen Haltestellen:

Bus 1

13:00 Uhr Ulbersdorf

13:03 Uhr Lohsdorf

13:08 Uhr Unterehrenberg, danach alle Ehrenberger Haltestellen

13:20 Uhr Cunnersdorf Landweg

13:25 Uhr Hohnstein

13:30 Uhr Waitzdorf

Bus 2

13:00 Uhr Rathewalde

13:15 Uhr Hohburkersdorf

13:20 Uhr Hohnstein

Der Transport der Senioren aus **Kohlmühle** wird mit PKW abgesichert. *Um dies organisieren zu können, bitten wir Sie um eine rechtzeitige Voranmeldung.*

Die Rückfahrt erfolgt dann gegen 17.00 Uhr.

Der Veranstaltungsplan sieht folgendes vor:

ab 14.00 Uhr gemütliches Kaffeetrinken mit hausgemachten Kuchen

ab 14.30 Uhr Unterhaltungsprogramm mit den „Hohwald – Musikanten“

Die Kosten für den Hin- und Rücktransport sowie für das Unterhaltungsprogramm übernehmen die Organisatoren.

Speisen und Getränke müssten selbst bezahlt werden.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Rückmeldung ihrer Teilnahme (insbesondere Mitfahrer Bus) bis spätestens 20.07.2019.

Sie erreichen uns per E-Mail

annemarie.haentzschel@googlemail.com

oder per Telefon bei Annemarie Häntzschel **035975 81795** oder **0152 53369847**

Wir freuen uns, wenn wir Sie in Goßdorf begrüßen dürfen.

Das Goßdorfer Organisatorenteam

Einladung zu einer Busausfahrt

Liebe Seniorinnen und Senioren,

unsere diesjährige Busausfahrt findet am **12.09.2019** statt. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Geplant ist folgender Ablauf:

- 10:00 Uhr Abfahrt ab Waitzdorf

- 10:10 Uhr Abfahrt ab Goßdorf

- Fahrt im modernen Reisebus nach Dresden

- ca. 2-stündige Stadtrundfahrt mit örtlichem Führer

- Mittagessen im Brauhaus „Waldschlösschen“ (Selbstzahler)

- Schifffahrt auf der Elbe von Blasewitz bis Pillnitz und zurück

- Kaffeetrinken an Bord

- Rückfahrt gegen 18:00 Uhr

Senioren aus Kohlmühle werden bei Bedarf mit einem PKW abgeholt.

Preis pro Person: 59,00 €

Das Mittagessen im Brauhaus „Waldschlösschen“ ist in diesem Preis nicht enthalten.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Ausfahrt eine Freude bereiten zu können und rechnen mit Ihrer Teilnahme.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre baldige Rückmeldung bei

Karin Knopf Tel.: 035975 84122 oder

Annemarie Häntzschel: 035975 81795

Annemarie Häntzschel

im Auftrag der Seniorenbetreuer



OT Lohsdorf

Naturkind

Schon immer bin ich ein Kind der Natur,
umgebe mich mit Blumen und Bäumen,
ich schaffe mir in ihr Orte nur,
zum Nachdenken, Entspannen und Träumen.

Egal wie viel Mühe in jedem steckt,
er wird mich stets dafür lohnen,
weil jeder für mich seinen Sinn bezweckt,
in jedem stecken von mir Emotionen.

Und wenn ich im Wald spazieren geh,
mach von Gedanken und Sorgen mich frei,
und gehe den Weg, den ich vor mir seh,
hab gedanklich Stift und Papier ich dabei.

Und alles, was ich gefühlvoll erfasse,
was wahren Sinn mir im Leben gibt,
ich in Worten auf leerem Papier mir lasse,
um nicht zu vergessen, was ich geliebt.

Ich trage so viel Gefühle in mir,
doch können sie dort nicht bleiben,
ich schaffe mir eine Möglichkeit hier,
sie auch für andere aufzuschreiben.

*Ich widme diese Zeilen Frau Liebethal,
sie ruft dankend persönlich mich an.
Ich hoffe, dass ich Sie in großer Zahl
noch mit Gedichten erfreuen kann.*

Christina Kletzsch



OT Ulbersdorf

Der Ulbersdorfer Wahl – Luxus

Überall berichtet man vom Superwahljahr 2019. Parteien kämpfen um Wählerstimmen bis hoch ins EU-Parlament. Aber auch in Sachsen wird gewählt. Und dabei nicht nur der Landtag sondern auch die Stadt- und Ortschaftsräte. Sind diese in unserem Demokratiegeflecht nicht überflüssig? Nein, gerade die Ortschaftsräte und Ortsvorsteher sind das Bindeglied zwischen der Bürgerschaft im Ort und den Entscheidungsträgern im Stadtrat sowie dem Bürgermeister im Rathaus. Mancherorts wird gar auf diese Form verzichtet und „von oben herab“ entschieden. Wir sind froh, dass es bei uns nicht so ist.

Wer aber stellt sich zur Wahl? Bereitschaftserklärungen sind Mangelware und die „Alten“ müssen wieder ran... Der Ulbersdorfer Ortschaftsratsrat hat über den letzten Jahreswechsel mit einigen Bürgern gesprochen und dabei vor allem an jüngere und auch aktive Menschen in unserem Dorf gedacht. Die angesprochenen haben darüber nachgedacht und stellten sich zur Wahl mit auf. Dabei kommt es darauf an in die Verantwortung hinein zu wachsen, Zusammenhänge zu erfahren um dann im Interesse der Bürger zu wirken. Gerade in einer Zeit des lauten Beschwerens, der Anklage und des Widerspruches ist es gut zu wissen, Menschen mit Ideen, klugen handeln und verantwortungsvollen Auftreten für unser Ulbersdorf zu haben. Es ist ein Gewinn für uns alle! So stand für unser Ulbersdorf die Zahl von neun Kandidaten zur Wahl des Ortschaftsrates zur Verfügung. Soviel wie in keiner anderen Ortschaft in der Stadt Hohnstein. Ein Wahl luxus der nicht selbstverständlich ist.

Frank Röllig

Zünd an, es kommt die Feuerwehr

Viele kennen diesen Ausspruch. Nicht alle wissen, dass es sich dabei um eine Filmkomödie der DEFA aus dem Jahr 1979 handelt. Es war am Ostersonntag als um 20:09 Uhr die Sirene in Ulbersdorf die Kameraden der FFW zum Einsatz rief. Nicht das erste Mal an diesem Wochenende. Waldbrand, brennende Holzpolder und ähnliche Anlässe stehen auf der Benachrichtigung der Einsatzkräfte.



Da liegt die Vermutung nahe, dass da wieder jemand zündelt. Doch Halt! Vorsicht! Schnell sind Vermutungen und Beschuldigungen in die Welt gesetzt. Selbst Feuerwehrleute können unter „Generalverdacht“ gestellt werden. Dies sollte man einmal zu recht rücken. Wenn es auch Brandstiftungen gibt, die Gründe liegen aber auch oftmals in der Fahrlässigkeit, bei Selbstentzündung und Ähnlichem. Gerade an diesem Tag waren ca. 80 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren zwischen Hohnstein und Ottendorf ausgerückt um Gefahr abzuwenden und den Schaden in unseren Wäldern einzuschränken. Und es waren mehrere Einsätze zum Osterfest, wo ausgerückt wurde. Unser Dank gilt all denen, welche ihre Freizeit zum Schutz und Wohle der Bürgerschaft einsetzen. Dazu gehören auch deren Familien. Im nun beginnenden Sommer sollten alle mit offenen Augen durch die Wälder und Fluren ziehen und wachsam sein. Und auch wenn ein „Lagerfeuer“ genehmigt ist. Man muss es nicht bei wochenlanger Trockenheit und um die 32 Grad im Schatten durchführen.

Frank Röllig

Die Jugendfeuerwehren waren zum 1. Mai wieder in Ulbersdorf



Traditionell zum 01.05. fand wieder der Vorbereitungswettbewerb für den Kreisjugendfeuerwehrtag in Ulbersdorf statt. Teilgenommen haben 11 Mannschaften aus Hohnstein, Sebnitz, Rathmannsdorf und Hinterhermsdorf. Unsere Jugendfeuerwehr holte in der Wertungsgruppe 4 den 2. und den 4. Platz. Ein kleiner Höhepunkt war die Auslosung der ersten drei Plätze von Kids on fire „Die Spieleagentur“. Lenny durfte die 3 Lose aus der Losbox ziehen. Jedoch hatte keiner aus unserer Region gewonnen.



Wir möchten uns bei allen fleißigen Helfern bedanken. Der FFW Ulbersdorf, der FFW Lohsdorf, den Muttis und all denen die wir noch vergessen haben. Anschließend hatten wir in kleiner Runde noch ein Geschenk für unsere Kinder. Durch Spendengelder konnten wir uns endlich eigene T-Shirts machen lassen.



Ein großes Dankeschön geht an:

Erbgericht Ulbersdorf
Fliesen und Trockenbau René Domscheit
Pflasterbau Tilo Müller
Familie Lösche aus Sebnitz
Zeitungsladen Kerstin Becker
Gaststätte Zur Gräte in Sebnitz
Tourismus GmbH Hohnstein
Stadt Hohnstein und
Salzgrotte Bad Schandau
Vielen lieben Dank und bis nächstes Jahr sagen die Jugendwarte Katrin Schöne und Kay Stoppel.

Anzeige

Nachruf!

Wir verlieren mehr, als Worte alleine ausdrücken können!

Martina Sand

† 12. Mai 2019

Du wirst uns im Alltag in so vielen Augenblicken fehlen.

Dein plötzlicher Tod hat uns zutiefst erschüttert und unsere Welt zum Stillstand gebracht.

Wir werden lernen müssen, den Alltag ohne dich zu meistern, doch du wirst uns immer fehlen, als Freundin und Kollegin und Mensch, der einen Abdruck von immenssem Ausmaß in unser aller Leben hinterlassen hat.

Wir werden dich nie vergessen!

Deine Freunde aus dem Erbgericht Ulbersdorf